



NEURIEDER RATS^{ch}POST

Heft 35 August/September 2021



**Detektei-Security-Service
Pappenberger**
Unsere Erfahrung –
Ihr Erfolg!



WILLKOMMEN BEI

Detektei Security Service Pappenberger

**Wir sorgen direkt in Ihrer Nachbarschaft
für Ihre Sicherheit!**

Überwachungssysteme und -konzepte privat oder gewerblich – schützen Sie Ihre Familie und Ihr Eigentum. Als zertifizierter Sicherheitsdienst sind wir Ihr Ansprechpartner Nr. 1 und persönlich in Ihrer Heimatumgebung für Sie 24/7 da.

Wir sind sehr etabliert am Markt und wachsen kontinuierlich. Deshalb sind wir auch ständig auf der Suche nach qualifiziertem, zuverlässigen und teamfähigen Personal.

In unserer Akademie bilden wir aus und unsere Mitarbeiter auch ständig weiter. **Wir würden uns über Neurieder Verstärkung besonders freuen und stehen bei Fragen jederzeit gerne für Sie zur Verfügung!**

**SPECIAL FÜR
NEURIEDER:
SICHERHEITS-
BERATUNG-
ERSTGESPRÄCH
KOSTENLOS**



**Detektei-Security-Service
Pappenberger e.K.**

Eichenstraße 15 | D-82061 Neuried

Mail info@detektei-weltweit.de
Web www.detektei-weltweit.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9 - 11,
82061 Neuried, Tel. 089 75901-0,
E-Mail: poststelle@neuried.de

Redaktion:

Gemeinde Neuried, Inke Franzen

Gestaltung, Bildbearbeitung, Satz, Druckvorstufe und Anzeigenverkauf:

typeo GbR Veronica Langer und Karin
Sieber, Bahnhofstraße 7, 85635 Höhen-
kirchen-Siegersbrunn, Tel: 08102/987
983-0, text@typeo.de

Druck: Fibo Druck, Fichtenstraße 8,
82061 Neuried

Auflage: 4.300 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im Bereich
der Gemeinde Neuried

Die Entscheidung über die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge und Fotos liegt ausschließlich bei der Redaktion. Die Texte werden redaktionell überarbeitet, um eine angepasste journalistische Form zu erhalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.



MIX

Papier aus verantwortungsvollen Quellen

FSC® C002098

Inhaltsverzeichnis

Rathaus

- 4 Grußwort
- 5 Spatenstich für neuen Geh- und Radweg
- 8 Stadtradeln 2021 / Briefwahl
- 9 Straßenname für Ortsmitte
- 10 Erste öffentliche Ladestationen
- 11 Sirenentöne und ihre Bedeutung
- 12 Bekanntmachung
- 13 Kommunalgebietsreform
- 16 Energiekonzept Neuried
- 17 Neuer Radweg
- 18 Bewerbung für Wohnungen
- 21 Freiwillige Feuerwehr Neuried
- 23 Öffnungszeiten Rathaus

Kinder

- 24 Kinderhaus Krailingerweg
- 25 Schulweghelfer gesucht

Soziales

- 26 Nachbarschaftshilfe Neuried
- 27 Demenzfreundliche Kommune
- 29 Senioren-Union Neuried

Kultur

- 31 VHS im Würmtal
- 32 Gemeindebücherei / Fotoclub
- 34 Kunst und Kultur in Neuried
- 36 Freunde der Musikschule Neuried

Vereine

- 37 Vereinsnachrichten

Kirchen

- 47 Pfarrei St. Nikolaus /
Evang.-Luth. Andreaskirche

Unser Titelfoto

Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen? Dann schicken Sie Ihre Bilder, Zeichnungen und Grafiken – gerne auch gemalte Kinderbilder als jpeg in Hochformat an franzen@neuried.de!

Erklären Sie uns kurz, wie und wo das Bild entstand. Mit der Einsendung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Neurieder Rats(ch)post und auf der Homepage einverstanden.

Bitte nennen Sie uns dazu Ihren Namen und bei Kinderbildern auch das Alter.

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser großes Projekt, der Bau bzw. der Kauf des Rathauses, ist nun abgeschlossen. Der Notarvertrag wurde wie berichtet schon unterschrieben, die Mitteilung vom Notar, den Kaufbetrag zu bezahlen, haben wir erhalten, das Geld wurde überwiesen. Die Übergabe der Immobilie hat diese Woche stattgefunden. Die Verwaltung Neurieds ist nun in sicheren Händen bzw. in Räumen, die den Arbeitsplatz- und Datenschutzbestimmungen genügen. Das Entwicklungspotential, um das Bauamt, die EDV und den Sitzungssaal in das untere Stockwerk umzuziehen, ist platztechnisch gegeben. Unsere Mitarbeiter*innen der Verwaltung, aber auch viele unsere Mitbürger*innen sind mit den Räumen und der Ausstattung sehr zufrieden. Wir sind uns nun sicher, Sie wieder schnell und kompetent in unseren Räumlichkeiten bedienen zu können.

Das andere Projekt des Neubaus, der Bau der Ganztagesklassen und der Musikschule, ist voll im Zeitplan, so dass Ende des Monats die Musikschule mit ihrem Umzug beginnen kann. Untergebracht im Souterrain mit Ausgang zum Innenhof hat die Musikschule nun zehn eigene Räumlichkeiten mit Lehrerzimmer und eigenem Büro. Auch der gelbe Fußboden im Flur lässt die Räume hell und licht erscheinen, ein

hoffentlich gutes Ambiente, um zu lernen und weiterhin so gute Ergebnisse wie bisher in den Wettbewerben zu erzielen.

Ein weiterer Baustein zur Verwirklichung der multimodalen Mobilität sind die drei E-Ladestationen, die nun in Betrieb genommen wurden. Jede Ladesäule bietet zwei Lademöglichkeiten, bezahlt wird mit einer herkömmlichen EC-Karte. Die kWh kostet vergleichsweise wenig mit 0,30 Euro, der Stellplatz kostet pro Stunde 1 Euro, damit die Stellplätze nicht unnötig lang belegt werden. Nach diesen drei Standorten Gautinger Straße, am Mehrzweckhallen-Parkplatz und am TSV-Parkplatz sollen in den nächsten Monaten weitere folgen.

Vielen Dank all denen, die an dem diesjährigen Stadtradeln teilgenommen haben. Mit zehn Teams und 108 Teilnehmer*innen konnten über 30.000 km in den drei Wochen geradelt werden. Wie man auch der Zeitung entnehmen konnte, schnitten im Vergleich mit den anderen Würmtalgemeinden die Neurieder Gemeinderäte besonders gut ab.

Die Sommerferien haben begonnen, das merkt man auch an den leeren Straßen. Zeit, sich von den anstrengenden Monaten, auch verursacht durch den COVID-Virus, zu erholen und wieder mal rauszukommen oder in den Urlaub zu fahren. Ich bitte Sie trotzdem um Umsicht, damit nach den Ferien nicht wieder die Infektionszahlen steigen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schöne Ferien und vor allem Gesundheit und bitte Sie um die Umsicht, sich und andere zu schützen, damit wir weiterhin bei dem niedrigen Inzidenzwert bleiben.

Herzlichst Ihr

Harald Zipfel, Erster Bürgermeister

Spatenstich für einen neuen landkreisübergreifenden Geh- und Radweg

Bis November 2021 entsteht zwischen Neuried (Landkreis München) und Gauting (Landkreis Starnberg) eine neue straßenbegleitende und durchgängige Radroute

Voraussichtlich ab November 2021 können Radfahrer und Fußgänger sicher und komfortabel von Neuried nach Gauting im angrenzenden Landkreis Starnberg gelangen. 1. Bürgermeister Harald Zipfel rechnet mit 100 Radfahrern pro Tag. Davon ist er fest überzeugt, denn nur mit dem Druck aus der Bevölkerung und langen Verhandlungen der Gemeinden konnte das Projekt vorangetrieben werden. Unter der Federführung des Landkreises München entsteht zwischen den beiden Gemeinden in den kommenden Monaten eine rund viereinhalb Kilometer lange Verbindung. Bereits seit Februar 2021 laufen die Vorarbeiten zu der Baumaßnahme, nun beginnen die Hauptarbeiten.

Den offiziellen Spatenstich für den neuen Geh- und Radweg setzten am 30. Juni die Bayerische Verkehrsministerin Kerstin Schreyer, Regierungspräsidentin Maria Els, die Landräte Christoph Göbel (München) und Stefan Frey (Starnberg) sowie die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Gauting, Dr. Brigitte Kössinger, und der Erste Bürgermeister der Gemeinde Neuried, Harald Zipfel.

Rund 3,5 Millionen Euro kosten Planung und Umsetzung des neuen, durchgängig asphaltierten Geh- und Radwegs entlang der Kreisstraßen M4 und STA 3, der vom Ortsausgang Neuried nördlich dem Knoten Gautinger Str./Kraillinger Geräumt durch den Forst Kasten bis



Die zwei schönsten Landkreise werden verbunden, so Landrat Christoph Göbel

zum Ortseingang Gauting führen wird. Darin enthalten sind rund 1,6 Millionen Euro reine Baukosten sowie Kosten für Planung, Vermessung, Verkehrszählungen, Baugrunduntersuchungen usw.

Sämtliche Zufahrten entlang der Strecke werden tragfähig für den Schwerlastverkehr ausgebaut, damit auch künftig Holztransporte durch die Forstverwaltung möglich sind. Westlich des Knotens Kreisstraße M4 / Neurieder Straße werden zwei Busbuchten errichtet. Dort werden künftig die Expressbuslinie X910 sowie die Regionalbuslinie 965 halten.

Zwischen den beiden Haltestellen wird eine Querungsinsel errichtet, damit ein sicheres Überqueren der Kreisstraße gewährleistet ist. Für Linksabbieger in Richtung Buchendorf wird zudem eine Abbiegespur errichtet.

Harald Zipfel und Brigitte Kössinger verbinden ihre Gemeinden





Spatenstich für den Radweg entlang der M4

Gleichzeitig werden auf Wunsch des 1. Bürgermeisters Harald Zipfel Leerrohre neben dem neuen Geh- und Radweg in den Boden eingebracht, damit jederzeit eine Beleuchtung der neuen Strecke nachgerüstet werden kann, falls die anliegenden Gemeinden dies umsetzen möchten. Wie alle Radwege entlang der Kreisstraßen im Landkreis München wird auch der Geh- und Radweg zwischen Neuried und Gauting im Winter geräumt, so dass ganzjährig eine sichere und komfortable Nutzung möglich ist. Gerade im Hinblick darauf sieht der radlbegeisterte Neurieder Bürgermeister freudig der Fertigstellung entgegen: „Endlich kann man auch im Winter auf schneefreiem Weg zwischen Neuried und Gauting fahren.“ Dies war bisher im Winter auf den Waldwegen nicht möglich.

Die kreisübergreifende Verbindung ist Teil des Umsetzungsplans zur Radverkehrsförderung im Landkreis München, der bereits 2014 im Kreisausschuss beschlossen wurde.

Finanzierung durch die Landkreise, Förderungen durch Bund und Freistaat

Der Landkreis München trägt 87 Prozent der Gesamtkosten für den Geh- und Radweg, der Landkreis Starnberg übernimmt 13 Prozent. Dabei erhalten die Landkreise eine Förderung des Bundes in Höhe von 80 Prozent aus Mitteln des Förderprogramms „Stadt und Land“.

Die Linksabbiegespur sowie die zwei Busbuchten werden vollständig durch den Landkreis München finanziert. Die hierbei förderfähigen Kosten werden durch den Freistaat Bayern nach dem Bayerischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz mit 50 Prozent bezuschusst.

Die symbolischen Förderbescheide von Bund und Freistaat wurden im Rahmen des offiziellen Spatenstichs an die beiden Landräte überreicht.

Bundestagsabgeordneter Florian Hahn, der den Förderbescheid aufgrund der kurzfristigen Verhinderung von Bundesminister Andreas Scheuer aus Berlin mitbrachte, ergänzt: „Ich freue mich sehr, dass auch mein Heimatlandkreis mit der Gemeinde Neuried in den Förderungsgenuss kommt und wir einen landkreisübergreifenden Geh- und Radweg nach Gauting errichten können. Ein weiterer wichtiger Beitrag, die Attraktivität und Sicherheit des Radfahrens zu erhöhen sowie die Radinfrastruktur möglichst lückenlos aufzubauen.“

„Im Radverkehr liegt ein riesiges Potenzial!“, betont Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer. „Die Hälfte aller zurückgelegten Strecken sind unter fünf Kilometer lang und somit perfekt für das Fahrrad geeignet.“ Radfahrerinnen und Radfahrer sollen möglichst direkt zwischen allen bayerischen Städten und Gemeinden unterwegs sein können. Dafür in-



Verkehrsministerin Kerstin Schreyer überbringt symbolisch die Fördergelder

vestiert der Freistaat Bayern jährlich rund 40 Millionen Euro pro Jahr in Radwege an Bundes- und Staatsstraßen. Schreyer: „Wir wollen, dass mehr Menschen das Fahrrad auch im Alltag gerne nutzen. Dazu brauchen wir gute Verbindungen, auf denen die Radfahrerinnen und Radfahrer schnell und einfach unterwegs sind. Mehr Radverkehr bedeutet mehr Klimaschutz!“ Das Sonderprogramm „Stadt und Land“ des Bundes fördert Kommunen, die Infrastrukturprojekte zum Radverkehr umsetzen. Staatsministerin Schreyer: „Ich freue mich, dass die Kommunen hier so konstruktiv zusammenarbeiten und den Radverkehr voranbringen. Die Mittel des Bundes sind hier gut angelegt!“

Regierungspräsidentin Maria Els: „Mit dem Geh- und Radweg zwischen Neuried und Gauting entsteht ein neues, sehr attraktives Angebot für die Radfahrer und Radfahrerinnen im Großraum München. Ich freue mich, dass die beiden Landkreise München und Starnberg hier an einem Strang ziehen und das Netz an sicheren Geh- und Radverbindungen weiterknüpfen. Ich freue mich auch, dass die Regierung von Oberbayern als zuständige Förderbehörde die Maßnahme mit Mitteln des Bundes aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ bestmöglich unterstützen kann. Neben den Baukosten können auch die Planungskosten gefördert werden.“

Landrat Christoph Göbel (München) freut sich, dass mit der neuen, landkreisübergreifenden Verbindung ein weiterer wichtiger Baustein zur Förderung des beruflichen wie auch des Freizeit-Radverkehrs im Landkreis München entsteht: „2014 haben wir uns im Kreistag des Landkreises München das Ziel gesetzt, 30 Prozent unserer insgesamt 109 Kilometer an Kreisstraßen mit begleitenden Radwegen auszustatten. Dieses Ziel haben wir inzwischen erreicht und arbeiten consequent daran, den Ausbau auch darüber hinaus voranzutreiben. In den vergangenen Jahren haben wir viel getan, um bestmögliche Bedingungen für den Radverkehr im Landkreis München zu schaffen – mit Erfolg: Anfang des Jahres wurden wir von der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommune (AGFK) als Fahrradfreundliche Kommune in Bayern ausgezeichnet.“

Landrat Stefan Frey (Starnberg): „Ich freue mich über den Radweg. Sowohl Berufspendler als auch Ausflügler profitieren sehr von dieser Route. Planung und Bau solcher Trassen sind ja stets unheimlich aufwändig. Schlussendlich müssen noch jeweils die Grundeigentümer überzeugt werden, entsprechenden Grund abzutreten. Hier haben alle Beteiligten vorbildlich an einem Strang gezogen.“

Inke Franzen / LRA München



STADTRADELN
Radeln für eine grüne Klim

Stadtradeln 2021 – Kilometerzahl verdoppelt

Auch in diesem Jahr konnten Veranstaltungen zum Stadtradeln nur sehr zurückhaltend durchgeführt werden. Trotzdem haben sich in Neuried zehn Teams gebildet und insgesamt 108 Radler*innen haben gemeinsam 30.016 km zurückgelegt. Das ist die doppelte Strecke des Vorjahres!

Den 1. Platz machte dabei das Team „Grünes Trikot“ mit 10.887 km, mit 6.064 km war das

Team „Pfarrei St. Nikolaus“ ihnen auf den Fersen, dicht gefolgt vom Team „Musikschule Neuried“ mit 5.420,6 km.

Die Gemeinde Neuried gratuliert zu dieser sportlichen Leistung und hofft, solche großartigen Ergebnisse im nächsten Jahr wieder feiern zu dürfen.

Inke Franzen

Nutzen Sie die Briefwahl auch bei der Bundestagswahl

Am 26. September 2021 sind die Urnen für die Bundestagswahl in Deutschland geöffnet. Die Wahlbenachrichtigungsschreiben für diese Wahl werden in den nächsten Tagen verschickt. Der schnellste und einfachste Weg, Ihre Wahlunterlagen anzufordern, ist der Link „Bundestagswahl 2021“ unter www.neuried.de direkt auf der Startseite, der ab dem 30. August freigeschaltet wird. Bitte halten Sie dafür Ihre Stimmbezirks- und Wählerverzeichnisnummer bereit. Diese ist auf dem Wahlbenachrichtigungsschein für die Bundestagswahl abgedruckt. Sie können die Unterlagen auch per E-Mail an wahlen@neuried.de anfordern. Wichtig ist, dass in der E-Mail Name, Vorname,

Geburtsdatum sowie die vollständige Adresse angegeben werden. Telefonisch können Wahlunterlagen nicht beantragt werden!

Sie können selbstverständlich die Unterlagen auch mit dem Formular auf der Rückseite des Wahlbenachrichtigungsschreibens beantragen. Bitte halten Sie dafür Ihren Personalausweis bereit. Sie können die Briefwahlunterlagen persönlich barrierefrei im Rathaus, Zimmer 22, und im Wahlbüro Mehrzweckhalle, Am Haderner Winkel 2, abholen. Bitte informieren Sie sich vorher unter 089/75901-939, ob die Stimmzettel bereits geliefert wurden, da ansonsten eine Ausgabe nicht möglich ist.

Inke Franzen



**Professionelle Garten- Baumpflege,
Baumfällung und Höhenarbeit**

Als kleines Familienunternehmen sind wir für Sie immer da, wenn es darum geht, Ihre **Bäume** und Ihren **Garten** zu pflegen oder jegliche **Handwerksarbeiten** an diesen Stellen durchzuführen, an die man nur mittels der **Seilzugangstechnik** gelangen kann.



Jakub und Johanna Bryll - Zurowski
Karwendelstrasse 2
82061 Neuried

Mobil: 015143338822

www.jj-vertikal.com

Straßennamen für die neue Ortsmitte

Trotz der Entscheidung kein neues Rathaus zu bauen, wurden für das Gebiet in der Ortsmitte bereits Wegenamen gefunden. Dies wurde auch daher notwendig, da die Musikschule bereits Ende August in die Räume des neuen Schulnbaus ziehen werden.

Die verbindende Achse vom Maibaum in nördliche Richtung zum Haderner Weg wird Angerweg heißen. Davon in westliche Richtung am Kindergarten vorbei zur Musikschule wird Ladislaus-Wolowicz-Weg genannt werden und die Verlängerung in östliche Richtung zur

Münchner Straße wird Cornelia-Saumweber-Weg heißen. Gerade mit den letzten beiden Wegen werden zwei Personen geehrt, die sich für die Gemeinde verdient gemacht haben. Zum einen hat Cornelia Saumweber, die 2014 verstarb, gerade für die Kinder als federführende Verantwortliche des Ferienprogramms über viele Jahre ihren Einsatz gezeigt. Die Namensgebung des Weges zur Musikschule war naheliegend, da Ladislaus Wolowicz der Gemeinde seinen Nachlass vererbt hat mit der Maßgabe, damit die Kultur zu fördern.

Inke Franzen

NEURIEDER RATSC^hPOST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 15. Oktober 2021

Christl & Schowalter

doppelt stark in München und Freising

- > Neuwagen von Audi, Volkswagen und Škoda
- > Ständig bis zu 350 Top-Gebrauchte zu Spitzenkonditionen - Besuchen Sie uns im Internet!
- > Große Auswahl an Wohnmobilen und Campingzubehör
- > Hol- und Bringservice

Autohaus Christl & Schowalter
Ihr starker Partner
in München und Freising

Standort München
Filchnerstr. 86-88
81476 München
Tel.: +49 (0)89 75902-0

Standort Freising
Haggertystraße 8
85356 Freising
Tel.: +49 (0)8161 9999-0



Nutzfahrzeuge



ŠKODA

www.christl-schowalter.de

Erste öffentliche Ladestationen

Freude über die Eröffnung der ersten öffentlichen Ladestationen in Neuried bei Erstem Bürgermeister Harald Zipfel, Geschäftsführer der EZE GmbH Michael Valentine-Urbschat, dem „Organisator“ im Bauamt Matthias Breuer und Drittem Bürgermeister Dieter Maier. Am Sportpark, in der Ortsmitte und am Parkplatz der Mehrzweckhalle können Sie auf insgesamt sechs Plätzen ab sofort mit 22 kW Ökostrom aufladen.

Wie in den Nachbargemeinden Planegg und Gräfelfing betreibt die EZE GmbH die Ladestationen zu einem Tarif von 30 ct/kWh Strom bei einer minutengenau abgerechneten Stehgebühr von 1 €/Stunde. Bei voller Ladegeschwindigkeit entspricht diese Kombination umgerechnet einem Tarif von 35 ct/kWh und ist damit günstiger als die 40-50 ct/kWh vieler anderer Anbieter. Die Zeittarif-Komponente soll dabei verhindern, dass die Ladeplätze als günstige Stellplätze missbraucht werden, und somit vielen Besuchern einen Ladevorgang während des Einkaufs, beim Sport oder einem Konzert ermöglichen. Bezahlen können Sie mit der EC-Karte genau so einfach wie

im Supermarkt, ohne Vertrag oder PIN. Einfach die EC-Karte vor den Leser halten und der Ladevorgang startet. Gleichzeitig können auch die speziellen Ladekarten der großen Roaminganbieter verwendet werden. EZE übernimmt die komplette Verantwortung für Betrieb und Service und bietet bei Störungen oder Problemen eine 24/7-Kundenhotline.

Dr. Dieter Maier



(von links): Klimaschutzreferent Dr. Dieter Maier, Bauamtsmitarbeiter Matthias Breuer, Geschäftsführer der EZE GmbH Michael Valentine-Urbschat und 1. Bürgermeister Harald Zipfel

So einfach geht das

1 anschließen



2 drücken



3 Karte vorhalten



4 nochmals bestätigen



5 einstecken und laden



Sirenentöne und ihre Bedeutung

Jeder hat schon einmal die (Feuerwehr-)Sirene gehört, welche in den meisten Orten installiert ist, aber was bedeutet es, wenn die Sirene heult?

Sirenen werden zur Alarmierung für die Feuerwehren aber auch zur Warnung der Bevölkerung betrieben. Die Feuerwehren sind in den letzten Jahren und Jahrzehnten dazu übergegangen, die Alarmierung über Funkmeldeempfänger, die jedes Feuerwehrmitglied bei sich trägt, sicherzustellen.

Zu Warnzwecken gewinnen die Sirenen wieder zunehmend an Bedeutung. Regelmäßig gibt es hierzu auch bundes-, landes-, bezirks- oder kreisweite Sirenenproben, einmal für die Warnung aber auch der für unsere Feuerwehr geltende Feuerwehr-Probealarm um 11 Uhr an jedem ersten Samstag im Monat.

Doch wie erkennt man als Laie den Unterschied der Sirenentöne zwischen der Alarmierung der Feuerwehr oder der Warnung der Bevölkerung? Die Sirene hat je nach Tonfolge verschiedene Bedeutungen und betrifft alle Bürgerinnen und Bürger, nicht nur Feuerwehrleute! An dieser Stelle wollen wir Ihnen einen kurzen Überblick über die Tonfolgen, deren Bedeutung und evtl. wichtige Verhaltensregeln geben.

Kai Strien, Ordnungsamt



Reifen+Autoservice OBSTER

- Reifen- und Felgenservice
- Smart Repair
- Einlagerung von Kundenrädern
- Kfz-Meisterbetrieb
- Serviceinspektionen
- HU/AU

Reifen- und Autoservice **Obster** GmbH

Kiefernstr. 19 • 82061 Neuried • T. 089/96 99 44 90
www.reifen-obster.de

GEMEINDE NEURIED INFORMATIONEN



Bekanntmachung nach § 50 Abs. 1 BMG über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit der Bundestagswahl am 26. September 2021 den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft).

Die davon Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Dieser Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden; er bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird.

Die Gemeinde bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenweitergabe nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Stimmabgabe vorausgehenden Monaten weitergeben.

Neuried, Alois Sailer

Sommer in der Stadt – auch in Neuried



**Alle Gerichte
unserer Karte auch
zum Mitnehmen!**



Wirtshaus Lorber

Gautinger Str. 12
82061 Neuried
Tel. 089 75 10 07
info@wirtshaus-lorber.de
www.wirtshaus-lorber.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag-Sonntag:
11.00-15 Uhr und 17.30-22.00 Uhr
Montag: Ruhetag

50 Jahre Kommunalgebietsreform: Neuried musste um seine Selbstständigkeit fürchten

Das Jahr 1971 sollte für Neuried und für den Landkreis München turbulent werden. Am 10. Februar 1971 stellte die Regierung von Oberbayern ihre Pläne für eine Landkreisgebietsreform vor. Demnach sollte der Landkreis München zersplittert werden. Die vier Münchner Randgemeinden Neuried, Dornach, Unterföhring und Garching sollten der Stadt München zugeschlagen werden. Die Presse berichtete über die Planungen am 11. Februar und versetzte Neuried in helle Aufregung. Schon am 12. Februar rief Bürgermeister Fritz Baumgartner den Gemeinderat zu einer Sondersitzung ein. Dieser beschloss einstimmig: „Die Eingemeindung Neurieds nach München wird kategorisch abgelehnt. Das Schicksal der eingemeindeten Nachbargemeinden Forsternried und Solln kann von jedem unserer Bürger selbst beurteilt werden.“ Am 18. Februar folgte eine „Protestbürgerversammlung“ in und um die Grundschule mit 600 Bürgerinnen und Bürgern. Baumgartner wies die Neurieder vor allem auf eine drohende Erhöhung von Steu-

ern und Gebühren hin sowie auf den drohenden Verlust der bürgernahen Verwaltung. Auf der Bürgerversammlung wurde eine Resolution zum Erhalt der Eigenständigkeit Neurieds verabschiedet und an die Verantwortlichen der Stadt, des Kreises und des Freistaats geschickt. Einige Tage später erklärte Münchens Oberbürgermeister Jochen Vogel, die Landeshauptstadt wolle von sich aus keine Gemeinden eingliedern. Auch die Staatsregierung ruderte vorsichtig zurück und erklärte, dass „auf dem Tisch des Innenministeriums keine fertigen Pläne“ lägen. In Neuried wurde eine unverbindliche Volksbefragung durchgeführt: „Soll NEURIED selbständig bleiben?“ Bürgermeister Baumgartner erklärte auf der ordentlichen Bürgerversammlung am 10. Dezember 1971: „Diese Resolution und die durchgeführte Bürgerbefragung haben ganz wesentlich dazu beigetragen, dass die Existenz unserer Gemeinde gesichert scheint.“ Zurückhaltender bewertete im Jahre 1994 Johannes Gottwald in der „Neurieder Chronik“ die Wirkung der Proteste aus



Orthopädische Privatpraxis Dr. med. Tim Pietruska



Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie
Physiotherapie

Privatpatienten • Selbstzahler

Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089/72 48 17 50
Fax: 089/72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de



Online-
Terminvergabe



Der Landkreis München 2021

(nach einer Grafik des Landratsamts)

dem Jahr 1971: „Welches Gewicht das nahezu einstimmig ablehnende Votum der Neurieder hatte, lässt sich schwer abschätzen; die erbitterte und dennoch wirkungslose Gegenwehr vieler Gemeinden in der nun folgenden Kommunalgebietsreform legt eine eher nüchterne Einschätzung nahe.“

Der Landkreis München

Die Existenz des Landkreises München stand schon in den 1940er-Jahren zur Debatte. Infolge der Eingemeindungen von Feldmoching und Pasing (1938) bis Aubing (1942) wies der ehemals geschlossene Ring um München eine große Lücke im Nordwesten auf. Damit der Landkreis München lebensfähig bleiben konnte, wurden ihm 1971 schließlich mehrere Gemeinden vor allem aus dem früheren Landkreis Wolfratshausen zugeschlagen. Vorübergehend stand auch noch der Vorschlag im Raum, die drei Würmtalgemeinden Neuried, Planegg und Gräfelfing dem Landkreis Starnberg zuzuordnen. Zu dieser Frage wurde am 12. September

1971 eine weitere unverbindliche Bürgerbefragung in Neuried durchgeführt, bei der 97,8 % der Wählerinnen und Wähler für einen Verbleib beim Landkreis München votierten.

Rückblick auf Forstenried und Solln

Da der Neurieder Gemeinderat im Februar 1971 das Schicksal der Nachbargemeinden Forstenried und Solln angesprochen hat, lohnt sich ein kurzer historischer Rückblick. Forstenried war bereits 1912 nach München eingemeindet worden. Neuried bemühte sich von 1911 bis 1913 wiederholt aktiv um eine Eingemeindung nach München. Die Stadt hatte aber andere Prioritäten und beschränkte sich jeweils darauf, dem Neurieder Bürgermeister Karl Blessing artig für das Interesse an einer Einverleibung zu danken. – Solln wurde zum 1. Dezember 1938 unter erheblichem Druck eingemeindet, wobei der Wunsch Adolf Hitlers eine wichtige Rolle spielte. Hitler befürwortete ebenso die Eingemeindung Neurieds und des Forsts Kasten. Neurieds Bürgermeister Joseph Kaiser stand einer Eingemeindung wohlwollend gegenüber. Der Eingemeindungsvertrag von Neuried mit Wirkung zum 1. Oktober 1939 war bereits fertig. Mit dem Beginn des Zweiten Weltkriegs wurden die Eingemeindungsaktivitäten von der Reichsregierung aber zurückgestellt. Daher wurde die geplante Eingemeindung Neurieds im Oktober 1939 nicht vollzogen.

Mögliche weitere Strukturreformen

Die Frage einer Eingemeindung nach München stellt sich für Neuried heute glücklicherweise nicht. Dafür hat die Staatsregierung im Januar 2020 ohne Not angekündigt, München aus dem Regierungsbezirk Oberbayern herauslösen zu wollen. Für München solle ein eigener zusätzlicher Regierungsbezirk geschaffen werden. Ob es tatsächlich zu einem Regierungsbezirk München kommen wird, ist allerdings fraglich. Falls ja, wäre zu klären, ob ein solcher Regierungsbezirk nur die Stadt oder doch auch den Landkreis München umfassen soll.

Reinhard Lampe, Gemeindearchiv



Energiekonzept Neuried

Raus aus der Klimakrise – Sie haben die Wahl

Die Klimakrise ist menschengemacht - das ist ein Riesenvorteil! So wie wir sie verursachen, können wir sie auch wieder in den Griff bekommen. Die Verbrennung von Kohle, Öl und Gas produziert zu viel CO₂? Unser zu hoher Fleischkonsum führt zu Agrarfabriken und zu viel Methan? Jedes Jahr subventionieren wir alleine in Deutschland Kohle, Öl, Gas und Agrarfabriken mit 100 Milliarden Euro? All diese Dinge können wir ändern, am besten gemeinsam. Dass daran kein Weg mehr vorbeiführt, zeigt auch das Klima-Urteil des Bundesverfassungsgerichtes. Es fordert uns auf, jetzt zu handeln. Wir müssen die Regeln des Marktes so gestalten, dass es für jeden von uns leichter, bequemer und günstiger ist, sich klimaschonend zu verhalten. Und dann tut es auch gar nicht mehr weh! Die 1970er Jahre sind für ihren breiten Wohlstand bekannt. Wenn wir wie damals 40% unserer heutigen Autofahrten zu Fuß, mit dem Rad, Bus und Bahn erledigen, statt zwei Mal im Jahr nur alle drei Jahre fliegen, unsere Wohnfläche pro Kopf von durchschnittlich 45m² wieder auf 30m² bringen und Fleisch außer beim Sonntagsbraten eher als Beilage sehen, dann sind wir schon da. Und es wird wohl niemand ernsthaft behaupten, dass wir heute so viel zufriedener und glücklicher leben als unsere Eltern und Großeltern 1970, vor allem wenn wir all unsere digitalen Spielzeuge behalten dürfen.

In Neuried arbeiten wir an der Gestaltung der Regeln und Einrichtungen, die im Einflussbereich der Gemeinde liegen, in erster Linie die Bebauungspläne. Sie ermöglichen jetzt die Nutzung der Dachflächen für Sonnenenergie zur Erzeugung von Wärme oder Strom und fordern bei größeren Baumaßnahmen die Tiefgaragen für die Installation von eLadestationen vorzubereiten.

Was können Sie tun? Bringen Sie sich ein! Werden Sie Mitglied im Klimanetz Würmtal (www.klimanetz-wuermtal.de), beim Bund Naturschutz Würmtal Nord (<https://bn-muenchen.de/bn-muenchen/bn-vor-ort/ortsgruppe-wuermtal-nord/>), der Bürgerenergiegenossenschaft (www.beng-eg.de) oder in einer der vielen überregionalen Initiativen, die sich für bessere Klimaregeln einsetzen. Schreiben Sie an Ihre Bundestagsabgeordneten und fragen Sie nach, für welche Klimaregeln Sie sich in den letzten Jahren eingesetzt haben. Und, bitte, gehen Sie wählen. Denn unsere Politik funktioniert, die gewählten Vertreter setzen sich (meist) tatsächlich für das ein, wofür sie gewählt wurden, für die Einführung guter Klimaregeln oder für deren Verhinderung.

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeinde Neuried: Hr. Jermar, Umweltamt, 75901-63, Jermar@neuried.de, Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister, dieter.maier@neuried.de



Meisterbetrieb seit 1994

BADER MALEREIBETRIEB GMBH

KOMPETENZ rund um das Maler- und Lackiererhandwerk

Mobil: 0177 2574087

bader.malereibetrieb@gmx.de

Mit dem Radverkehr geht es voran

Der von vielen lang ersehnte Radweg entlang der Kreisstraße M4 von Neuried nach Gauting ist auf der Zielgeraden. Am 30. Juni 2021 fand in Anwesenheit von viel Prominenz und den Radverkehrsbeauftragten der Gemeinde Neuried, Dieter Opatril und Rita Petro, der offizielle Spatenstich statt. Trotz widriger Wetterbedingungen erfolgte die Anfahrt der Radverkehrsbeauftragten zur Veranstaltung natürlich mit dem Rad, damit zumindest zwei Radfahrer bei diesem Ereignis dabei waren. Die Arbeiten am Radweg sollen im Herbst 2021 abgeschlossen werden. Danach steht eine zügige, direkte und verkehrssichere Verbindung zur Verfügung.

Die Voraussetzungen für die Nutzung des Rades sind in Neuried gut. Innerhalb eines Radius von 1 km um die Dorfkirche liegt nahezu die gesamte Bebauung, eine ideale Entfernung, um die Wege mit dem Rad zurückzulegen. Auch die Distanzen zu den U-Bahnstationen und den Nachbargemeinden sind für das Rad gut geeignet.

Um den Stellenwert des Radverkehrs in der Gemeinde zu unterstreichen, bestellte der Gemeinderat aus seiner Mitte Herrn Opatril zum Radverkehrsbeauftragten sowie Frau Petro und Herrn Hrasky zu Vertreter*innen. Zu erreichen sind wir unter der gemeinsamen E-Mailadresse radverkehr@neuried.de.

Was wollen wir?

- Die Belange der Radfahrer, aber auch der Fußgänger, bei allen Vorhaben einbringen und vertreten.
- Verbesserungen der vorhandenen Infrastruktur für den Radverkehr erreichen.
- Anpassung der Radwege, Radabstellanlagen an die geänderten Anforderungen.
- Gute Verknüpfungen zu den Nachbargemeinden sowie zum ÖPNV.
- Anlaufstelle für Ihre Anregungen und Vorschläge sein.

Für die Umsetzung von Maßnahmen braucht es Zeit. Viele Beteiligte, unterschiedliche Interessen sowie die Abhängigkeit von anderen Behörden erfordern viel Geduld und Ausdauer bei der Realisierung. Der Radweg nach Gauting ist hierfür ein gutes Beispiel.

Auch etwas Vergnügliches wollen wir machen, ein „Vintage-Radrennen“ im Würmtal: Seit mittlerweile Jahrzehnten fahren Fahrrad-Begeisterte aus aller Welt mit historischen Rädern auf italienischen Bergen und Hügeln rund um das kleine Bergdorf Gaiole in Chianti: Das Event heißt „L'Eroica“ und ist das größte Vintage-Radrennen in Italien. „Eroica“ stammt aus dem Italienischen und bedeutet „heldenhaft“. Zur Veranstaltung zugelassen sind nur Rennräder aus Stahl mit einem Herstellungsjahr von vor 1987. Die Teilnehmer tragen Trikots aus Wolle und Kappen aus Baumwolle oder einen Kopfschutz aus Leder statt Fahrradhelmen.

Also: Hügel gibt es hier – Helden sind wir auch – alte Räder finden wir auch in den Garagen und Kellern.

Im Herbst 2022 (voraussichtlich September) würden wir gerne ein Vintage-Radrennen im Würmtal rund um die Hügel von Neuried durchführen. Dazu bräuchten wir Helfer und ein radbegeistertes Orgateam sowie einen Namen für das Rennen. Wir bitten um Vorschläge!

Dieter Opatril (Foto: Inke Franzen)



Bewerbung für die durch die Gemeinde Neuried zu vergebenden Wohnungen

Die Rohbauphase im Campus Neuried ist jetzt abgeschlossen. Im sogenannten Neurieder Modell kann die Gemeinde dort 37 Zwei-, Drei- und Vier-Zimmer-Wohnungen an berechnigte Mitbürger*innen zur Miete vergeben. Der anfängliche Mietpreis beträgt 12€/Quadratmeter und darf nur alle drei Jahre gemäß der inflationsbedingten Geldentwertung nach dem Verbraucherindex angehoben werden. Die begünstigte Vermietung ist für einen Zeitraum von 25 Jahren festgeschrieben.

Der Mietvertrag wird zwischen dem Wohnungseigentümer und dem Mieter geschlossen.

Ab sofort bis zum 30. September 2021 können Sie sich für eine Wohnung bewerben. Basis dafür sind die Vergaberichtlinien, die der Gemeinderat aufgestellt hat und die hier im Anschluss abgedruckt sind. Der Bezug der Wohnungen wird erst im Jahr 2022 stattfinden.

Zum Umgang mit den Vergaberichtlinien möchten wir zu einigen dort aufgeführten Punkte hier noch einige Klarstellungen machen.

Zu Punkt 6.) der Präambel: Gemeindliche Beschäftigte und Beschäftigte sozialer Einrichtungen:

Es gilt folgende Festlegung:

Unabhängig vom Punktesystem behält sich die Gemeinde Neuried vor, bei dringendem Wohnraumbedarf eigene Beschäftigte und Beschäftigte sozialer Einrichtungen zu bevorzugen. Für diesen Zweck stehen maximal 20 % der Wohnungen zur Verfügung.

17



AQUA & SOUL

Die Familienbäder in München



**34°
warmes
Wasser**



BABYSCHWIMMEN

Kleinkindschwimmen
Kinderschwimmen · Aquafitness
Kinderturnen · FenKid · Yoga mit
Klangentspannung für Erwachsene

MAMA-BABY-YOGA



in Fürstenried West, Oberföhring,
Obermenzing und Onlinekurse
Anmeldung auf www.aqua-soul.de

Zu Punkt 2.) Betreuende und zu betreuende Person:

Ein Pflegebedarf bzw. Pflegefall wird durch einen von der Pflegekasse zuerkannten Pflegegrad nachgewiesen. Bitte reichen Sie den Nachweis über einen Pflegegrad mit der Bewerbung ein. Höhere Pflegegrade werden bei der Auswertung der Bewerbungen entsprechend berücksichtigt. Für eine Behinderung reichen Sie bitte den entsprechenden Nachweis über den Grad der Behinderung mit Ihrer Bewerbung ein.

Zu Punkt 3.) Einkommensbewertung:

Maßgeblich für die Bewertung sind die im bayrischen Wohnungsbindungsgesetz (BayWo-BindG) in Artikel 4 festgelegten Einkommensgrenzen zur Punktvergabe bei entsprechender Überschreitung der Einkommensgrenzen.

Anzahl der in der Wohnung lebenden Personen Einkommensgrenzen

1	14.000,00 €
2	22.000,00 €
Zuschlag pro weiterer Person	4.000,00 €
Weiterer Zuschlag je Kind	1.000,00 €

Bei einer gravierenden Veränderung der Lebensumstände (z.B. dauerhafter Jobverlust wg. Krankheit oder Student wird Zahnarzt) kann anstelle des Durchschnittseinkommens der letzten 3 Jahre auch das aktuelle oder absehbare Einkommen herangezogen werden. In diesem Fall sind entsprechende Nachweise zu den Umständen und zum Einkommen bei der Bewerbung mit einzureichen.

Zu Punkt 4.) Wohnraumtausch:

Hier geht es ausschließlich um aktuell be-

wohnte Wohneinheiten im Eigentum der Gemeinde Neuried.

Zu Punkt 5.) Ehrenamtskarte:

Nur Inhaber einer Ehrenamtskarte können bei der Punktevergabe für ein Ehrenamt berücksichtigt werden. Bitte reichen Sie eine Kopie Ihrer Ehrenamtskarte mit der Bewerbung ein und geben Sie an, welches Ehrenamt Sie ausüben.

Allgemeine Hinweise zu Ihrer Bewerbung:

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit allen in den Vergaberichtlinien und hier angeforderten Unterlagen als Anhang bei der Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9-11, 82061 Neuried ein. Bewerbungen mit fehlenden Anhängen können nicht berücksichtigt werden.

Geben Sie bei Ihrer Bewerbung bitte an, mit wie vielen Personen die Wohnung bezogen werden soll, für welche Wohnungsgröße (2 – 4 Zimmer) Sie sich bewerben (siehe dazu auch Punkt 8.) Wohnungsgröße in den Vergaberichtlinien) und ob Sie eine barrierefreie Wohnung benötigen.

Die Vergabe der Wohnungen erfolgt nach Sichtung und Beurteilung der Bewerbungen durch den Gemeinderat. Dieser Prozess wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Sie erhalten nach Abschluss der Auswertung und Vergabe auf alle Fälle eine Mitteilung von der Gemeinde.

Fragen zum Neurieder Modell und Ihrer Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Robert Efinger, Tel. 0151/21213819, Mail: efinger@neuried.de

NEURIEDER RATS^{dr}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 15. Oktober 2021



Vergaberichtlinien für zu belegende Wohnungen durch die Gemeinde Neuried

Präambel

Die hohen Mietpreise im Landkreis München und in der Region Würmtal stellen für Teile der einheimischen Bevölkerung eine große finanzielle Belastung dar. Die Gemeinde Neuried kann in zwei Neubaugebieten Belegungsrechte ausüben, womit Neurieder Bürgerinnen und Bürgern günstigere Wohnungen zur Verfügung gestellt werden sollen. Für deren Belegung hat der Gemeinderat die nachstehenden Grundsätze beschlossen. Diese Richtlinien dienen als Anhaltspunkt für eine sachgerechte Vergabe, begründen jedoch keinerlei Rechtsanspruch für den einzelnen Antragsteller.

I. Antragsberechtigung

1. Ortsansässigkeit

Die Punktevergabe erfolgt in Abhängigkeit von der verstrichenen Zeitdauer seit der Begründung des Erstwohnsitzes in der Gemeinde Neuried bis zum Bewerbungszeitpunkt. Bewerber mit längerer Ortsansässigkeit sollen bevorzugt werden. Die Punktevergabe laut Anlage erfolgt gemäß der Ortsansässigkeit, für das erste Jahr gibt es 1 Punkt, für das zweite Jahr entsprechend 2 Punkte, bis zum fünften Jahr mit 5 Punkten, maximal sind 15 Punkte möglich.

Berechtigt sind auch Bewerber, die keinen Erstwohnsitz in der Gemeinde Neuried haben, jedoch während der vergangenen 5 Jahre bis zum Bewerbungszeitpunkt ihren hauptberuflichen Arbeitsplatz in der Gemeinde Neuried haben.

Dieses Kriterium darf max. 30 % aller Gesamtpunkte betragen.

2. Betreuende Person und zu betreuende Personen

Bei Vergaben von Wohnungen mit mehreren Zimmern sollen Bewerber, die andere Personen (Kinder, Pflegegefährdete, Behinderte) zu betreuen haben bevorzugt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass nicht mehr Personen als Zimmer vorhanden sind. Bewertet wird zudem das Verhältnis von betreuenden Personen zu den zu betreuenden Personen.

Dieses Kriterium darf max. 30 % aller Gesamtpunkte betragen.

3. Einkommensbewertung

Zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens der im Haushalt des Bewerbers lebenden Person ist der Durchschnitt der letzten drei Jahre maßgebend. Zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens sind grundsätzlich entsprechende Bescheide des Finanzamtes für das der Zuteilung vorausgegangene Kalenderjahr und aktuelle Gehalts- und Einkommensnachweise vorzulegen. Sollte in den maßgeblichen Jahren kein Steuerbescheid ergangen sein, so hat der Bewerber die Berechnung des zu versteuernden Einkommens durch einen Steuerberater erstellen zu lassen.

Die Einkommensgrenzen werden gemäß § 9 des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG) bzw. Art. 4 des Bayerischen Wohnungsbindungsgesetzes (BayWoBindG) bewertet.

- Überschreitung bis zu 20 % 30 Punkte
- Überschreitung mehr als 20 % bis 50 % 20 Punkte
- Überschreitung mehr als 50 % bis 80 % 10 Punkte
- Überschreitung mehr als 80 % bis 100 % 5 Punkte

Dieses Kriterium darf max. 30 % aller Gesamtpunkte betragen.

4. Wohnraumaustausch

Bewerber/innen, die im Falle eines Umzugs eine größere oder kleinere Wohnung der Gemeinde Neuried freimachen, können vorrangig berücksichtigt werden. Bei einem Wohnraumaustausch in eine kleinere Wohnung werden für die Differenz an Zimmern je Zimmer 5 Punkte gewertet.

Dieses Kriterium darf max. 10 % aller Gesamtpunkte betragen.

5. Ehrenamtskarte

Inhaber der bayerischen Ehrenamtskarte werden bei im Übrigen gleichwertigen Voraussetzungen bevorzugt. *Dieses Kriterium darf max. 10 % aller Gesamtpunkte betragen.*

6. Gemeindliche Beschäftigte und Beschäftigte sozialer Einrichtungen

Unabhängig vom Punktesystem behält sich die Gemeinde Neuried vor, bei dringendem Wohnraumbedarf von eigenen Beschäftigten und Beschäftigten sozialer Einrichtungen eine insbesondere an das Arbeitsverhältnis gekoppelte, angemessene Wohnung dem Beschäftigten oder der Einrichtung mit Nutzung als Werkmietwohnung zu überlassen.

7. Wohneigentum

Der/die Bewerber/in und deren/dessen Partner/in dürfen über kein geeignetes Wohneigentum, baureifes Grundstück, Nießbrauchrecht oder Wohneigentum von Dritten oder insoweit vergleichbares Vermögen verfügen.

Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass Eltern oder Kinder des/der Bewerbers/in kein über den Eigenbedarf hinaus nutzbares, geeignetes Wohneigentum verfügen sollen.

8. Wohnungsgröße und -lage

Kleine Wohnungen (1 – 2 Zimmer) sollen bevorzugt an alleinstehende Personen und Paare ohne Kinder bzw. alleinerziehende Elternteile vergeben werden. Handelt es sich um eine Wohnung im EG oder 1.OG oder Wohnungen mit Zugang zu einem Lift sind Rentner und gehbehinderte Personen mit entsprechendem Ausweis zu bevorzugen.

Die Wohnungsgröße (Anzahl der Zimmer oder Wohnfläche) ist davon abhängig, wie viele Personen im Haushalt des/der Bewerbers/in (Haushaltsgemeinschaft) leben. Die maximal angemessene Größe wird wie folgt festgelegt:

- 1-Personen-Haushalt höchstens 50 m² oder 2 Wohnräume
- 2-Personen-Haushalt höchstens 65 m² oder 3 Wohnräume
- 3-Personen-Haushalt höchstens 75 m² oder 3 Wohnräume
- 4-Personen-Haushalt höchstens 100 m² oder 4 Wohnräume

Geringfügige Flächenüberschreitungen sind zulässig.

Die Obergrenze für die jeweilige angemessene Wohnfläche muss nicht ausgeschöpft werden.

9. Allgemeines

Die Vergabe von Wohnungen erfolgt durch den Gemeinderat, den zuständigen Ausschuss oder ein entsprechendes Gremium. Für die Vergabe ist das beigefügte Punktesystem heranzuziehen.

Härteklausele

Der Gemeinderat /das Gremium behält sich vor, von diesen Regelungen abzuweichen, wenn dies aus sozialen oder wirtschaftlichen Gründen oder sonst im öffentlichen Interesse begründet und gerechtfertigt ist.

Anlage zu den Vergaberichtlinien für zu belegende Wohnungen der Gemeinde Neuried PUNKTESYSTEM	
1. Ortsansässigkeit	
Pro Jahr Ortsansässigkeit in Neuried, maximal 5 Jahre = 15 Punkte	
1. Jahr -	1 Punkt
2. Jahr -	2 Punkte
3. Jahr -	3 Punkte
4. Jahr -	4 Punkte
5. Jahr -	5 Punkte
Zeitraum des hauptberuflichen Arbeitsplatzes eines nicht mit Erstwohnsitz in Neuried gemeldeten Bewerbers	
Bis 5 Jahre je vollendetes Jahr	1 Punkt
(Dieses Kriterium darf max. 30 % aller Gesamtpunkte betragen).	
2. Betreuende Person und zu betreuende Personen	
Bewertet wird zudem das Verhältnis von betreuenden Personen zu den zu betreuenden Personen.	
- Verhältnis 2:1 (Betreuer zur zu betreuenden Person)	5 Punkte
- Verhältnis 1:1 (Betreuer zur zu betreuenden Person/en)	10 Punkte
- Verhältnis 1:2 (Betreuer zur zu betreuenden Personen)	15 Punkte
- Verhältnis 1:3 (Betreuer zur zu betreuenden Personen)	20 Punkte
- Zusatzpunkte bei Pflegefällen	10 Punkte
- Zusatzpunkte bei Behinderungen 50 – 80 %	5 Punkte
- Zusatzpunkte bei Behinderungen 80 – 100 %	10 Punkte
Dieses Kriterium darf max. 30 % aller Gesamtpunkte betragen.	
3. Einkommensbewertung	
Die Einkommensgrenzen werden gemäß § 9 des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG) bzw. Art. 4 des Bayerischen Wohnungsbindungsgesetzes (BayWoBindG) bewertet.	
- Überschreitung bis zu 20 %	30 Punkte
- Überschreitung mehr als 20 % bis 50 %	20 Punkte
- Überschreitung mehr als 50 % bis 80 %	10 Punkte
- Überschreitung mehr als 80 % bis 100 %	5 Punkte
Dieses Kriterium darf max. 30 % aller Gesamtpunkte betragen.	
4. Wohnraumaustausch	
Bei einem Wohnraumaustausch in eine kleinere Wohnung wird die Differenz gewertet.	
- 1 Zimmer	5 Punkte
- 2 Zimmer	10 Punkte
Dieses Kriterium darf max. 10 % aller Gesamtpunkte betragen.	
5. Ehrenamtskarte	
Inhaber der bayerischen Ehrenamtskarte werden bei im Übrigen gleichwertigen Voraussetzungen bevorzugt.	
- Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr	10 Punkte
- Gemeinnützige oder sozial ehrenamtlich Tätige	5 Punkte
Dieses Kriterium darf max. 10 % aller Gesamtpunkte betragen.	



Freiwillige Feuerwehr Neuried

Dachstuhlbrand am Jugendhaus

Am Freitagabend des 23. Juli lag eine schwarze Rauchsäule über dem Neurieder Jugendhaus und das Martinhorn der Feuerwehrfahrzeuge war kurze Zeit später zu hören.

Nachdem es uns die Pandemiesituation seit kurzer Zeit wieder erlaubt, in voller Mannschaftsstärke zu üben, hatte die Führung der Feuerwehr an diesem Abend eine Einsatzübung vorbereitet. Die Einsatzmeldung für das Übungsszenario lautete: „Starke Rauchentwicklung auf dem Flachdach des Jugendhauses, Am Sportpark 12 in Neuried, mehrere Personen vermisst, laut Mitteleiler finden zur Zeit Dachdeckerarbeiten statt.“

Die Erkundung des Einsatzleiters ergab, dass vermutlich zwei Personen im verrauchten Werkraum des Jugendhaus vermisst werden, zwei weitere Personen von einem rückwärtigen Balkon per Steckleiter gerettet werden müssen

und der Dachdecker bewusstlos und absturzgefährdet am Rand des Flachdachs liegt. Weiter muss bei Dachdeckerarbeiten immer mit erhitzten Gasflaschen auf dem Dach gerechnet werden.

Schnell wurde ein Atemschutztrupp zur Personensuche und Brandbekämpfung im Inneren des Gebäudes eingesetzt, eine Leiter und der Sprungretter in den Innenhof getragen. Weiter wurde der Wasserwerfer der Drehleiter an-



(von links): Rauchentwicklung beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte; Sprungretter und Steckleiter im Innenhof



(von links): Atemschutztrupp kurz vor dem Innenangriff; Lage zum Ende der Einsatzübung

22

gebaut und eine Wasserversorgung von zwei Hydranten hergestellt. Zudem wurde eine Gasflasche auf dem Dach aus der Entfernung mit einem C-Strahlrohr gekühlt.

Zum Übungsende, gegen 20.30 Uhr, waren alle Personen gerettet, die Gasflasche abgekühlt und der angenommene Brand gelöscht.

Bei der Einsatznachbesprechung konnte nach der langen Pause im „normalen“ Übungsbetrieb ein durchaus positives Fazit gezogen wer-

den. Alle Gefahren wurden erkannt und trotz der jungen Mannschaft an diesem Abend, die aus vielen neuen Kameraden bestand, wurden die Arbeitsaufträge gut und professionell abgearbeitet.

Ein großes Dankschön geht an den Leiter des Jugendhauses Andreas Ortlieb, der uns sofort bei unserem Vorhaben unterstützte und die Einsatzübung im Juha ermöglichte.

Thorsten Rehkämper

(Fotos: Mitarbeiter des Juha)

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 15. Oktober 2021.
Bitte senden Sie bis zum 1. Oktober alle Artikel an franzen@neuried.de

Öffnungszeiten

Rathaus, Hainbuchenring 9-11

Mo: – Do: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Fr: 07.30 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Mi: 16.00 – 19.00 Uhr

Jungbürgersprechstunde im Jugendhaus

1. Mittwoch im Quartal 17.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt, Planegger Str. 2

Mo und Mi: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Fr: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa: 09.30 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grüngutannahme

Mo und Fr: 16.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Di: 15.00 – 19.00 Uhr

Mi und Do: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Sachgebiet	Zi.-Nr.	Tel.-Nr. 759 01 / Zentrale -0
Bürgermeister	OG 01	-30
Vorzimmer Bürgermeister	OG 02	-31
Geschäftsleitung	OG 03	-32
Leitung Hauptamt	OG 04	-33
Leitung Bauamt	1 / Bauamt	-40
Leitung Kämmerei	OG 10	-18
Amt für Abfall, Energie und Umwelt	OG 08	-63
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	OG 05 und 23	-37, -76
Archiv	11 / Bauamt	-16
Baugesuche	4 / Bauamt	-41, -69
Beauftragter für Menschen mit Behinderung		0151/21 21 38 19
Einwohnermeldeamt	OG 18, 19, 20	-35, -36, -64, -82
Friedhofsamt	OG 05 und 23	-37, -76
Gewerbeamt	OG 07	-48, -80
Kasse	OG 13	-52, -55, -21
Kindertagesstätten Abrechnung	OG 16	-51
Kindertagesstätten Anmeldung	OG 21	-83
Kultur und Vereine	OG 22	-62
Öffentlichkeitsarbeit	OG 22	-62
Pachten, Miete	OG 09	-58
Personalamt	OG 04	-33
Raumbelegung	OG 07	-48, -80
Seniorenbeauftragter		0151/280 802 22
Standesamt	OG 05 und 23	-37, -76
Steuerverwaltung	OG 15	-53
Straßenreinigung, StVO	6 / Bauamt	-43
Wirtschaftsförderung	OG 02	-75

Kinderhaus am Kraillingerweg

Ende des Schuljahres



Das Kinderhausjahr 2020/21 neigt sich dem Ende. Unsere 13 Vorschulkinder werden wortwörtlich am letzten Tag „hinausgeworfen“ und wir wünschen ihnen einen wunderbaren Start in das Schulleben.

An unserem Abschiedsfest mit den Großen ging es erstmal zum Bouldern und Klettern nach Thalkirchen. Zurück im Kindergarten wurden zum Abendessen Würstel gegrillt und zur späteren Stunde machten wir uns auf die Suche nach dem Kinderhausgespenst. Wie jedes Jahr huschte es bei uns vorbei und hinterließ eine Schatzkiste mit Überraschungen für die Vorschulkinder. Nach einem wohl unvergesslichen Nachmittag und Abend wurden die Kinder um 22 Uhr von ihren Eltern abgeholt.

Eine großartige Überraschung war das Abschiedsgeschenk von allen Vorschulfamilien. Zum Thema „Glück“ (Projektthema der Vorschulkinder) gab es eine bepflanzte schöne Erinnerung.

Wir lassen das letzte Kinderhausjahr mit vielen Erlebnissen und Ereignissen zurück. Wohlweisend, dass wir, die Kinder und die Eltern, stets das Beste aus der Pandemie-Situation gemacht haben.

Personelle Neuigkeiten:

Wir begrüßen ab September unsere neue Kollegin Evelin Damas. Sie übernimmt die Leitung der Herbstgruppe (Kindergarten).

Klaudia Gredizek, die in den letzten beiden Jahren bei uns ihre Erzieherausbildung absolviert hat, übernimmt ab September die Gruppenleitung in der Krippe.

Auf diesem Wege bedanken wir uns bei Anke Hirte für ihr Engagement und wünschen ihr von ganzem Herzen alles Gute für die Zukunft.

Wir wünschen nun schöne, sonnige und erholsame Sommerferien. Mit neuem Elan und hoffentlich einem großen Stück Normalität sehen wir uns wieder und freuen uns auf die neuen Kinder.

Bettina Kroneck, Kinderhausleitung



NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 15. Oktober 2021.

Bitte senden Sie bis zum 1. Oktober alle Artikel an franzen@neuried.de



Für die Sicherheit unserer Kinder – Schulweghelfer gesucht

Es ist jeden Morgen wieder ein schöner Anblick, wenn unsere Schulkinder zu Fuß, mit ihren Rollern und auf ihren Rädern den Schulweg zurücklegen. Schon von weitem hört man das Lachen und fröhliches Gepolter, das auf dem Heimweg oft noch freudiger klingt. Und so soll es doch auch bleiben! Leider verunglücken in Deutschland aber immer noch zu viele Kinder auf ihrem Schulweg. Gerade an den großen Kreuzungen sind die Schülerinnen und Schüler überfordert und abgelenkt. Dabei müsste das nicht sein! Schulweghelfer, die die Kinder sicher über die Kreuzung begleiten, sind der größte Schutz. Und bekommen von unseren Kindern so viel zurück: Ein fröhliches Guten Morgen!, kleine Alltagsgeschichten zum Schmunzeln und das gute Gefühl, geholfen zu haben. Gerade für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger ist es eine schöne Möglichkeit, aktiv am Gemeinschaftsleben teilzunehmen. Für Eltern ist es die Gelegenheit, Schulinfos aus erster Hand zu erfahren, und für alle Engagierten an der frischen Luft zu sein.

Es werden jedoch immer mehr Kinder in Neuried mit dem Auto zur Schule gebracht, weil Eltern der Weg zu gefährlich erscheint, obwohl jeder davon überzeugt ist, dass der kurze Schulweg und die Bewegung den Kindern gut täte. Seit vielen Jahren ist dieses soziale Engagement rückläufig, dabei dauert der Dienst nur eine halbe Stunde; eine halbe Stunde, die Unglück verhindern kann. Bereits der Übergang in der Zugspitzstraße steht ohne Schulweghelfer da.

Die Gemeinde Neuried ruft daher alle Mitbürgerinnen und Mitbürger auf, sich eine halbe

Stunde Zeit zu nehmen und als Schulweghelfer für unsere Jüngsten da zu sein. Natürlich wird dieser Dienst finanziell auch honoriert, dennoch bedenken Sie: Es könnte auch Ihr Kind treffen. Machen Sie mit und melden Sie sich als Schulweghelfer bei:
schulwegdienst.neuried@gmail.com.

Corinna Pflästerer: 0172/8978524 und Martin Pflästerer: 0173/3828451.

Inke Franzen

Schreibwaren und Bürobedarf Stücken



- ✓ Bürobedarf
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Lotto – Toto
- ✓ Tabak
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Fotokopien
- ✓ Soda Club
- ✓ Stempel
- ✓ Reinigung
- ✓ Hermes Versand
- ✓ Schuhreparatur

Unsere Geschäftszeiten:

Mo, Mi, Do: 7-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr

Di und Sa: 7-12.30 Uhr
Fr: 7-18 Uhr

Gautinger Str. 2 – 82061 Neuried
Telefon 089/759 19 03



Nachbarschaftshilfe Neuried e.V.

Der Neustart hat geklappt

Nachdem die Corona-Beschränkungen gelockert wurden, konnten wir im Juli alle unsere Veranstaltungen durchführen.

Wir haben uns über den großen Zuspruch sehr gefreut. Zusätzlich hat sich ergeben, dass

auch unser beliebtes Gedächtnistraining für Senioren mit zwei Kursen pro Woche wieder aufgenommen werden konnte. Es war uns möglich, dafür kurzfristig eine neue, erfahrene Kursleiterin zu gewinnen.

Ingrid Friedrich



Kaffeewerkstatt München Ihre Kaffeerösterei in Neuried

Frischer Röstkaffee
... herrlich duftend
... bekömmlich
... traditionelle Trommelröstung



Planegger Str. 1 • 82061 Neuried
(089) 82956920
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de





Nachbarschaftshilfe Neuried e.V.

Veranstaltungen August/September 2021

- **Gedächtnistraining** zweimal jeden Donnerstag im Nachbartreff
- **Smartphone-Sprechstunde** im Nachbartreff

August

- **Brotzeit im Nachbartreff**
Mittwoch, 18. August, 16 – 18 Uhr
Anmeldung max 8 Personen
- **Weißwurst-oder Leberkäs-Essen im Nachbartreff**
Mittwoch, 25. August, 11 – 13 Uhr
Anmeldung max 8 Personen

September

- **Handarbeiten im Nachbartreff**
Montag, 06. September, 15 - 17 Uhr
- **Ortsspaziergang Treffpunkt Dorfkirche**
mit anschließender Einkehr im
Gasthof Lorber
Mittwoch, 08. September, 16 Uhr
- **Wies'n Nachmittag im Nachbartreff**
Mittwoch, 22. September, 16 – 18 Uhr
Anmeldung max 8 Personen

Kontakt

Handarbeiten: Frau Mattern.....759 27 76

Kartenspiele: Frau Bank..... 755 91 28

Wandern: Herr Mayer..... 755 43 23

Anmeldung: Bitte persönlich bis Freitag vor dem Veranstaltungstermin

Frau Bank..... 755 91 28

Fau Friedrich.....755 22 55

Adresse Nachbartreff: Raum im Jugendhaus, Am Sportpark 14

27



Pflegedienst Neuried

Selbständig und doch nicht allein!



Vielen Dank
für ihr Vertrauen

- Medizinische Versorgung
- Pflegenachweisbesuche nach §37 Abs 3 SGB XI
- Grundpflegerische Tätigkeit
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege und vieles mehr...

Sie finden uns:

Forstenriederstrasse 4a - 82061 Neuried - Tel. 75 66 19



Gemeinde
NEURIED
Demenzfreundliche Kommune
Gemeinsam gegen das Vergessen

Demenzfreundliche Kommune

Gemeinsam gegen das Vergessen

Auftaktveranstaltung „Demenzfreundliche Kommune“ am Freitag, 17. September

Neuried setzt ein Zeichen gegen Demenz. Unter dem Motto „Gemeinsam gegen das Vergessen“ gestaltet die Gemeinde am Freitag 17. September 2021, einen Aktionstag für Neurieder Bürger/innen, Betroffene, pflegende Angehörige und alle am Thema interessierte Menschen.

Eingebettet in die landesweit stattfindende „Bayerische Demenzwoche“ erwartet die Besucher in der Aula der Neurieder Grundschule und der Mehrzweckhalle von 17 bis 21 Uhr ein umfassendes Programm rund um das Thema Demenz.

Information und Beratung: An zehn Ständen verschiedener Organisationen und Vereine informieren Sie Fachleute über Unterstützungs- und Hilfsangebote für an Demenz erkrankte Menschen und deren Angehörige.

Demenz-Kino: In der Aula der Grundschule nehmen sechs unterschiedlich gestaltete Filme das Thema Demenz aus verschiedenen Perspektiven in den Blick.

Demenz-Parcours: Erfahren Sie, wie Menschen mit Demenz ihren Alltag erleben. Mit den Simulationen des Demenz-Parcours können Sie Alltagssituationen nachempfinden, Wissen und Verständnis aufbauen.

Fachvorträge: Vier Fachvorträge zu vier wichtigen Bereichen und damit Informationen aus „erster Hand“ erwarten die Besucher in der Mehrzweckhalle

„Demenz, Forschung und Verlauf“:

Dr. med. Jens Benninghoff, Chefarzt Zentrum für Altersmedizin, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

„Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Demenz“: Eva Papst, Fachstelle für pflegende Angehörige, Der Paritätische

„Entlastungsangebote für pflegende Angehörige“: Denise Buss, Alzheimer Gesellschaft Landkreis München e.V.

„Hospizliche Begleitung für dementiell Erkrankte und deren Angehörige“: Yvonne Bär, Petra Peters-Dürschmidt, Malteser Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Demenz geht uns alle an. Die Zahl der Betroffenen, auch in Neuried, wird in den nächsten Jahren weiter steigen. Erkrankte ebenso wie die pflegenden Angehörigen brauchen deshalb Unterstützung, denn je nach Grad der Erkrankung, kann die Pflege zu einer herausfordernden Belastung werden. Der Aktionstag „Gemeinsam gegen das Vergessen“ bietet allen eine gute Möglichkeit der Vorsorge, in Form von Information, Beratung und der Möglichkeit, Wissen und Verständnis aufzubauen.

Detaillierte Informationen über den Aktionstag finden Sie im Veranstaltungsprogramm, das mit dieser Ausgabe der Rats(ch)post verteilt wird. Der Flyer liegt darüber hinaus im Rathaus und verschiedenen Geschäften in Neuried aus. Gerne informiert Sie auch der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Neuried, Andreas Kobza, Tel. 0151/28 08 02 22, Email: Andreas.Kobza@neuried.de

Andreas Kobza



Senioren-Union Neuried

Stabübergabe: Peter Kellner neuer Vorsitzender

Mit der Jahreshauptversammlung 2021 wurde Peter Kellner zum neuen Vorsitzenden der Senioren-Union, der Arbeitsgemeinschaft der CSU für die ältere Generation, gewählt. Er kündigte an: „Wir sind die einzige politische Gruppierung in der Gemeinde, die sich vorrangig um die Anliegen der älteren Generation kümmert. Nach dem Motto ‚wir werden gemeinsam älter, aber nicht leiser‘ werden wir zu den aktuellen Themen der Gemeindepolitik und für die

ältere Generation klar Stellung beziehen – wie in den letzten Wochen zur Gestaltung der Ortsmitte Nord und zum verhinderten Rathausneubau.“

Im Rahmen der Mitgliederversammlung mit Neuwahlen beendete die bisherige Vorsitzende Karin Horn-Müller ihren Rechenschaftsbericht mit den Worten: „Nach mehr als zehn Jahren aktiver Arbeit ist es an der Zeit, dieses



Gruppenfoto des neuen Vorstands der Senioren-Union Neuried: (von links) Eckhard Potthast, Kreisvorsitzende Ilse Weiß, die ausscheidende Vorsitzende Karin Horn-Müller, Marianne Bräumer, Wolf Strehler, CSU-Vorsitzende Marianne Hellhuber, neuer Ortsvorsitzender Peter Kellner und Ulrich Lardschneider. Das Vorstandsmitglied Dr. Rainer Kuch fehlt.

**Ausführung sämtlicher
Maler und Lackierarbeiten im Innen- und Außenbereich**

Roland Legler

Maler + Lackierermeister

Tel. 089/ 85 71 814

www.maler-legler.de

Amt zu übergeben. Die Arbeit für die Senioren-Union war für mich eine ständige Herausforderung, immer interessant, gelegentlich gar anregend, manchmal anstrengend.“

Bei den Vorstandswahlen wurde Peter Kellner als neuer Vorsitzender für die Senioren-Union Neuried gewählt, dazu Ulrich Lardschneider als stellvertretender Ortsvorsitzender, Marianne Bräumer als Schatzmeisterin, Dr. Rainer Kuch als Schriftführer sowie Eckhard Potthast und Wolf Strehler als Beisitzer.



Eine Plakette mit dem Titel der Ehrenvorsitz überreichte der Ortsvorsitzende der Senioren-Union Peter Kellner an seine Vorgängerin in diesem Amt Karin Horn-Müller. Die Kreisvorsitzende der Senioren-Union Ilse Weiß (rechts) und die CSU-Ortsvorsitzende von Neuried Marianne Hellhuber würdigten die langjährigen Leistungen der neuen Ehrenvorsitzenden.

Karin Horn-Müller Ehrenvorsitzende der Senioren-Union Neuried

Unter Beteiligung vieler Mitglieder bedankte sich die Senioren-Union Neuried im Rahmen eines Umtrunks bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern. Besonders wurde die langjährige Vorsitzende des Ortsverbands Karin Horn-Müller geehrt: Sie wurde zur Ehrenvorsit-

zenden der Neurieder Senioren-Union ernannt und erhielt eine Plakette zu ihrem neuen Amt. Dank und Blumen gab es auch für die weiteren ausgeschiedene Vorstandsmitglieder Christine Müller und Jutta Giese.

Peter Kellner (Bildrechte: Peter Kellner/Senioren-Union Neuried)



PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

Bettina Borchart • Heilpraktikerin

Osteopathie • Kraniosakrale Therapie • manuelle Fußreflexzonentherapie

Parkstraße 6b, 82061 Neuried

Tel.: 089 / 74 57 55 83

E-Mail: info@osteopathie-borchart.de

Web: www.osteopathie-borchart.de

Termine nach Vereinbarung



VHS im Würmtal

Lebenslanges Lernen – Praktikum in der vhs

Die Volkshochschule ist eine der ältesten Institutionen im Bereich der Erwachsenenbildung. Lebenslanges Lernen ist hier das Stichwort, für das die Volkshochschule in der Erwachsenenbildungslandschaft steht. In einer sich immer schneller wandelnden Welt gewinnt dieses lebenslange Lernen zunehmend an Bedeutung.

Bei einem Studium im Bereich Erwachsenenbildung bietet sich die Praxisphase in einer vhs an. In meinem Studium habe ich bereits viele verschiedene theoretische Grundlagen gelernt und ich freue mich umso mehr, diese Theorie in der Praxis in der vhs im Würmtal umgesetzt erleben und mitgestalten zu dürfen. Ich bekam hierdurch die unkomplizierte Möglichkeit, in den klassischen Bereich der Erwachsenenbildung einzutauchen. Durch die Corona-Pandemie wurde sehr schnell klar, dass der zunächst spontane Wandel in Richtung Online-Programm an der vhs im Würmtal Einzug hält. Da sich Kurse nicht eins zu eins aus der analogen Welt in die digitale übertragen lassen, durfte ich eine „Best-Practice“-Schulung für Kursleitenden konzipieren und durchführen. Dass Lebenslanges Lernen in diesem Rahmen auch gegenseitiges und gemeinsames Lernen bedeutet, war für mich sehr eindrücklich erlebbar. Zusätzlich darf ich hinter die Kulissen der vhs schauen und erlebe im Bereich der Verwaltung, was alles zum Erhalt des laufenden Betriebes notwendig ist – und das ist nicht wenig. Über Programmgestaltung

und Anmeldungen hin zu Kontakt mit Teilnehmenden und Kursleitenden ist alles dabei.

So vielfältig, wie das Programm der vhs ist, so vielfältig sind auch die Erfahrungen, die ich in meinen 450 Stunden Praxis machen darf. Danke allen Mitarbeiterinnen in der vhs im Würmtal, die mir diese Chance ermöglichen.

Lena Schittler

Auftaktveranstaltung:



Z1049 Nachhaltiges Wirtschaften – im Gespräch mit dem Unternehmer Heini Staudinger
Beginn: Fr, 29. Oktober 2021, 19 Uhr, 10 Euro

Planegg, Kupferhaus, Saal

Dozent: Staudinger, Heini und Jobst, Karl-Heinz

Z7308 Löcher in der Jeans, kein Problem! Kommt drauf an, was man draus macht!
ab Freitag, 29. Oktober 2021, 19 - 21.30 Uhr, 69 Euro
Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum, Raum 1

Z7310 Einkaufsnetze – Häkellust statt Umweltfrust
ab Samstag, 30. Oktober 2021, 10 - 13 Uhr
2 x 180 Minuten, 39 Euro
Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum, Raum 9

Mach mit!

Mit einer Anzeige mittendrin – in der
NEURIEDER RATS^{ch}POST

Infos bei typeo: text@typeo.de oder unter Telefon 08102 / 987 87 89



Gemeindebücherei Neuried

E-Books für Ihren Urlaub

Als Leser*innen der Gemeindebücherei Neuried stehen Ihnen mittlerweile 45.923 E-Medien zur Verfügung. Das sind 38.430 E-Books, 6.503 E-Audio und 832 E-Magazine. Im letzten Jahr wurde dieser Service von 168 Neuriedern genutzt. Für interessierte Leser*innen, die das „digitale Lesen“ ausprobieren möchten, haben wir zwei E-Book-Reader zur Ausleihe. Diese sowie auch die E-Books können für drei Wochen kostenlos

entliehen werden. Außerdem finden Sie in unserem Onlinekatalog eine Liste mit spannenden Neuanschaffungen für Ihren Lese-Sommer.

Das Team der Gemeindebücherei wünscht allen Neurieder*innen schöne Sommerferien. Wir haben auch während der Ferien geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch.

Martina Klostermeier



Fotoclub Fürstenried-Neuried e.V.

Sommerpause

Hallo Freunde des Fotoclubs Fürstenried-Neuried e.V., wir wünschen Euch erholsame und attraktive Sommerferien. Auch wir ziehen uns zurück und bereiten unsere Rückkehr auf den „Neurieder Kulturtagen“ vor.

Euer Fritz Schobloch (Bild: Fritz Schobloch)

*Sirmione – Auf dem Weg
zur Grotte des Cartullo*



WIR DRUCKEN SO PERFEKT WIE SIE WÜRDEN WENN SIE KÖNNTEN

Wir haben die allerhöchsten Ansprüche, in Qualität, Service, Und Pünktlichkeit.
Oder arbeiten Sie anders?



FIBODRUCK

FIBO DRUCK- UND VERLAGS GMBH FICHTENSTRASSE 8 82061 NEURIED
TELEFON +49.89.30 79 97 0 INFO@FIBODRUCK.DE WWW.FIBODRUCK.DE

Sa. 18.09.21
19.00 UHR

Einlass ab 18.00 Uhr

FASTFOOD THEATER BEST OF LIFE

Ein unterhaltsamer Abend voller Überraschungen
mit dem Münchner Improvisationstheater.

So. 19.09.21
11.00 UHR

Einlass ab 10.00 Uhr

SPUI`MA NOVAS

Eine schwungvolle Matinee
mit bavarian grooves and more

So. 19.09.21
15.00 UHR

Einlass ab 14.00 Uhr

FAMILIEN-MITMACHKONZERT STERNSCHNUPPE

Eine herrliche Mischung aus Musik, Theater
und Mitmachspaß mit dem Sternschnuppen-
Programm „Ein Kühlschrank ging spazieren“

Alle Veranstaltungen finden als
Open Air Veranstaltung
auf dem Gelände des JUHA Neuried statt.

Bei schlechtem Wetter werden die Veranstaltungen
in die Mehrzweckhalle Neuried verlegt.



Kartenvorverkauf

Ab Freitag, 27. August 2021, bei Schreibwaren Stucken, Gautinger Str. 2



Kunst und Kultur in Neuried e.V.

Mit neuem Vorstand in die Zukunft

Ein komplett neuer Vorstand hat die Verantwortung für den Verein „Kunst und Kultur Neuried“ (K&K) bei der Mitgliederversammlung 2021 in der Aula der Grundschule Neuried die Verantwortung übernommen. Marianne Hellhuber wurde zur Vorsitzenden des Vereins gewählt. „Als Team will der neue Vorstand die Zielsetzung, kulturelle Vielfalt für ein lebendiges Neuried zu bieten, mit großem Schwung angehen,“ erklärte Marianne Hellhuber. „Wir starten im September mit einem K&K OpenAir-Wochenende und haben für 2022 schon eine ganze Reihe attraktiver Veranstaltungen fest geplant.“

In der Aula der Grundschule Neuried trafen sich die K&K-Mitglieder, die von Hans Hobelsberger und Gabriele Hradil als amtierende Vorstände begrüßt wurden. Nach dem Tätigkeitsbericht, dem Kassenbericht und dem Bericht der Kassenprüfer entlastete die Mitgliederversammlung einstimmig den bisherigen K&K-Vorstand.

Für die Vorstandswahlen trat eine neue Mannschaft an. In der Zukunft trägt als neue Vorsitzende Marianne Hellhuber die Verantwortung für K&K Neuried. Sie wird im Vorstand unterstützt durch Schriftführer Peter Kellner, Schatzmeisterin Theresa Rutscho sowie durch Nicole Morandi-Grassinger und Eva-Maria Berger als Beisitzer. Die neue Vorsitzende bedankte sich ausdrücklich bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern des K&K für ihre engagierte Arbeit, ebenso bei den vielen ehrenamtlichen Helfern bei den Veranstaltungen.

„Neuried braucht einen Verein wie K&K, um ein viel vielfältiges kulturelles Leben zu bieten und auszubauen. Der neue Vorstand will, auch mit Unterstützung der bisherigen Vorstände, die bewährten Veranstaltungen und Formate fortsetzen, aber auch viele neue Impulse für alle Generationen der Neuriederinnen und Neurieder setzen“, fasste Marianne Hellhuber zusammen. „Wir hoffen, dass wir in Zukunft viele Beiträge für ein eigenständiges kulturelles Leben in Neuried in der vollen Breite kultureller Angebote leisten können.“

Peter Kellner (Bildrechte: Peter Kellner /K&K Neuried)



Der neue Vorstand von „Kunst und Kultur in Neuried“ besteht aus (von links) Peter Kellner als Schriftführer, Nicole Morandi-Grassinger und Eva-Maria Berger als Beisitzer, Marianne Hellhuber als Vorsitzende und Theresa Rutscho als Schatzmeisterin.

K&K OpenAir 2021 am 18. und 19. September 2021**fastfood theater: Best of Life am 18. September 2021, 19 Uhr**

Ein unterhaltsamer Abend voller Überraschungen mit dem Münchner Improvisationstheater

Spui`ma Novas am 19. September 2021, 11 Uhr

Eine schwungvolle Matinee mit bavarian grooves and more

Familien-Mitmachkonzert Sternschnuppe am 19. September 2021, 15 Uhr

Eine herrliche Mischung aus Musik, Theater und Mitmachspaß mit dem Sternschnuppen-Programm „Ein Kühlschrank ging spazieren“

- Alle Veranstaltungen finden als Open Air Veranstaltung auf dem Gelände des JUHA Neuried statt. Bei schlechtem Wetter werden die Veranstaltungen in die Mehrzweckhalle Neuried verlegt.
- Für die drei Veranstaltungen gibt es Karten ab dem 27. August bei Schreibwaren Stucken, Neuried

Veranstalter: „Kunst und Kultur in Neuried e.V.“ veranstaltet das OpenAir 2021 in Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus (JUHA) Neuried

Sonnenschutz Weidenauer

Qualität, Komfort und Sicherheit seit 1994

- Markisen
- Rollläden
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- Jalousien
- Garagentore
- Einbruchschutz
- Innenbeschattung

Jetzt schon für das nächste Frühjahr planen...

Kommen Sie zu unserer Hausmesse 2021

Samstag, 9. Oktober: 10 – 17 Uhr
Sonntag, 10. Oktober: 11 – 14 Uhr
 (nur Beratung)

Beratung, Planung, Montage und Reparatur

Kernbauernstraße 7 • 82061 Neuried • Tel. 089/7559752
info@sonnenschutz-weidenauer.de www.sonnenschutz-weidenauer.de



Freunde der Musikschule Neuried

Beachtliches Spendenaufkommen und weitere ehrgeizige Ziele

Bei der Mitgliederversammlung 2021 zog die Vorsitzende des Vereins „Freunde der Musikschule Neuried“ Marianne Hellhuber Bilanz: „Dank der gemeinsamen Arbeit in einem gut funktionierenden Team haben wir in den letzten Monaten bei der Spendenbeschaffung beachtliche Erfolge erzielt. Das Ziel, die Musikschule bei der Beschaffung der notwendigen Ausstattung für ihre neuen Räume zu unterstützen, haben wir gut erreicht. Sowohl Großspenden von Organisationen und Unternehmen als auch Einzelspenden und Mitgliedsbeiträge haben dazu beigetragen, dass wir insgesamt 65.000 Euro für die Musikschule zur Verfügung stellen können. Wir haben den Ehrgeiz, weiter mit der Beschaffung von Spenden namhafte Summen zusammenzutragen.“

Pandemie hat nicht nur unsere Benefizveranstaltungen verhindert, auch die Vorstandssitzungen konnten nur noch im virtuellen Raum durchgeführt werden,“ berichtete Vereinsvorsitzende Marianne Hellhuber. In seinem Rechenschaftsbericht stellte Schatzmeister Martin Pohl heraus, dass im letzten Jahr zwölf neue Mitglieder zum Verein gestoßen sind, der insgesamt jetzt über 58 Mitglieder verfügt.

„Wir freuen uns jetzt darauf, dass nach dem Umzug Ende August die Musikschule Neuried erstmals über eigene Räume verfügt. Wir werden weiter mit großem Ehrgeiz und Engagement daran arbeiten, für die Ausstattung der Musikschule Spendengelder einzusammeln“, fasste Marianne Hellhuber am Ende der Mitgliederversammlung zusammen.

Peter Kellner

(Bildrechte: Peter Kellner/ Freunde der Musikschule Neuried e.V.)

Im Sitzungssaal der Gemeinde Neuried trafen sich die Mitglieder des Fördervereins zur Mitgliederversammlung 2021. „Die Corona-



Der Vorstand der Musikschule Neuried stellte sich anlässlich der der Mitgliederversammlung 2021 dem Fotografen: (von links) Peter Kellner, Christoph Peters, Martin Pflästerer, Gitte Peters, Waldemar Strutyński, Marianne Hellhuber, Dr. Dorothee Bernheim und Martin Pohl.



Freiwillige Feuerwehr Neuried

Jahreshauptversammlung und Stockschießen



Am 25. Juni fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Neuried statt. Für den Vorstand des Vereins Guido Lechner war es erst die zweite Jahreshauptversammlung in seiner Zeit im Verein, die nicht traditionell am zweiten Freitag im neuen Jahr stattfand. Das erste Mal war 2001, als sie auf Ende Juni verschoben wurde, um die Jahreshauptversammlung bereits im neuen Gerätehaus abhalten zu können. In diesem Jahr konnte im Januar wegen Corona keine Präsenzveranstaltung abgehalten werden. Man entschied sich daher, die Versammlung in den Sommer zu verlegen. Am 25. Juni konnte die Versammlung dann unter strengen Hygieneregeln, mit Abstand und offenen Toren in der Fahrzeughalle stattfinden. Den Mitgliedern wurde dabei freigestellt, ob sie an der Versammlung in Präsenz teilnehmen möchten oder von zu Hause über einen Live-Stream.

Die Berichte waren erwartungsgemäß ‚Coronalastig‘. Sowohl der Kommandant Thorsten Rehkämper als auch der 2. Vorstand Felix Lechner sowie die neuen Jugendwarte Nicole Egginger und Marke Hirschberg mussten in ihrem Bericht oft auf die Krise zu sprechen kommen.

Umso erfreulicher war, dass alle dennoch über viele positive Ereignisse berichten konnten, wie z.B. erfolgreiche Online-Übungen und -Kameradschaftstreffen. Auch alle aufgelaufenen Einsätze konnten erfolgreich abgearbeitet werden und die finanzielle Lage des Vereins ist stabil, wie der Kassier Thomas Weiß berichtet. Pünktlich zur Jahreshauptversammlung durften die Kommandanten dann noch bekannt geben, dass das Hygienekonzept, u.a. auf Grund einer hohen Impfquote, etwas gelockert werden kann. So konnte dann zur letzten Übung vor der Sommerpause wieder eine Einsatzübung abgehalten werden und im Anschluss ein gemütliches Beisammensein – wenn auch im Freien, mit Abstand und Maske – ermöglicht werden. Viele der neuen Kameradinnen und Kameraden kamen so zum ersten Mal dazu, sich privat zu unterhalten.

Auch beim traditionellen Stockschießen der Neurieder Vereine nahm die Feuerwehr Neuried dann wieder teil, auch hier geimpft bzw. getestet. Die Löschzwerge belegten einen guten dritten Platz. Die Vereinsführung freut sich, dass wieder etwas Normalität zurückkehrt, mahnt aber auch zur Vorsicht.

Felix Lechner, Bilder: FF Neuried



TSV Neuried e.V.

Preis für langjährige Fußballförderung

Thomas Vörtl wird mit dem Karin-und-Peter-Gleixner Preis ausgezeichnet

Mit einem Wanderpreis zeichnet der TSV Neuried engagierte Mitglieder aus, die sich besonders um den Fußball verdient gemacht haben. Erstmals wurde jetzt die „Karin-und-Peter-Gleixner-Preis“ benannte Auszeichnung an Thomas Vörtl als langjähriger Kapitän der ersten Herren und ebenso langjähriger Trainer der Alten Herren des TSV Neuried vergeben.

Gleich mehrere Initiativen kamen zusammen, als im Sportpark Neuried erstmals der „Karin-und-Peter-Gleixner-Preis“ vergeben wurde, wie Volker Levering, Vorstand des TSV Neuried, erklärte. Zunächst soll auf Initiative des Neurieder Unternehmers Ulrich Kopp jedes Jahr ein Preis vergeben werden, der besonderes Engagement im Rahmen der Abteilung Fußball ehrt. „Da es ohne Karin und Peter Gleixner die Abteilung Fußball beim TSV Neuried so nicht geben würde, war damit die Namensgebung schnell klar“, unterstrich Volker Levering.

Christoph Faaß, langjähriger Spieler bei der Neurieder Herrenmannschaft, unterstrich, wie wichtig es sei, gerade Karin und Peter Gleixner und ihre über Jahrzehnte gehende Unterstützung für die Fußballer zu würdigen: „Der Preis steht

als Würdigung für das, was die Familie Gleixner über Jahrzehnte für die Abteilung Fußball geleistet hat

Thomas Vörtl als erster Preisträger des „Karin-und-Peter-Gleixner-Preis“ wurde von Markus Crhak, Spieler bei den Alten Herren des TSV Neuried und Zweiter Bürgermeister der Gemeinde, gewürdigt: „Thomas hat ziemlich viel eingebracht für den Sport, den wir lieben: den Fußball beim TSV Neuried.“ Mit der Auszeichnung verbunden ist das Preisgeld in Höhe von 500 Euro, das zweckgebunden für den Fußball verwendet wird.

Peter Kellner/ TSV Neuried

(Bildrechte: Peter Kellner/ TSV Neuried)



Thomas Vörtl (Mitte) ist der erste Träger des für den ersten „Karin-und-Peter-Gleixner-Preis“ des TSV Neuried. Überreicht wurde die Auszeichnung von Karin (2.v.l.) und Peter Gleixner, zusammen mit Sonja (rechts) und Ulrich Kopp (links), den Stiftern des Preises.



EC Neuried

Die 7. Neurieder Dorfmeisterschaft im Stockschießen

Die Freude war groß, als am Sonntag, 25. Juli, die 7. Dorfmeisterschaft im Stockschießen ausgetragen werden konnte, bei angenehmen Temperaturen, jedoch mit ständigem sorgenvollem Blick zum Himmel. Nach der letztjährigen, Pandemie-bedingten Pause traten dieses Mal zehn Mannschaften gegeneinander an und kämpften mit viel Spaß und Leidenschaft um Sachpreise und den Wanderpokal.

Mit den „Roten Teufeln“, den „Schwarzen Löwen“, der „Zukunft trifft Eisstock“ und den „Grünen Stieren“ waren vier Mannschaften aus dem Neurieder Gemeinderat vertreten. Die katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus schickte die „Niklais“ ins Rennen, die Feuerwehr trat mit den „Löschzwergen“ an, der TSV Neuried stellte das Team „Unsere lieben Nachbarn“, auch „Heizöl-Bauer“ war wieder mit dabei. Als Titelverteidiger gingen die „Lederhosen“ an den Start und als einziger Neuling RaumNeuried e.G. mit den „Wohnwölfen“.

Die mit Hobbyschützen und Anfängern besetzten Mannschaften wurden wie immer vom EC Neuried mit der entsprechenden Ausrüstung versorgt und im Vorfeld trainiert. In einer Vorrunde spielten je fünf Mannschaften in zwei Gruppen die Platzierungen aus, die zwei Gruppensieger gingen in das Finalspiel um den Gesamtsieg.

Wie schon beim letzten Mal waren auch dieses Jahr die „Lederhosen“ das stärkste Team und konnten das Finale gegen „Heizöl-Bauer“ souverän für sich entscheiden. Im Spiel um Platz 3 setzten sich die „Löschzwerge“ gegen „Unsere lieben Nachbarn“ durch.

Der EC Neuried freute sich, dass mit der diesjährigen Dorfmeisterschaft, die sich längst zu einer festen Größe im Neurieder Terminkalender entwickelt hat, ein sehr gelungener Schritt zurück in die Normalität getan werden konnte. Alle Beteiligten sowie zahlreiche Zuschauer trugen wiederum mit viel Begeisterung, Ehrgeiz und guter Laune zum Gelingen dieser Meisterschaft bei, zu der der EC Neuried wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt hatte.

Der große Regen kam übrigens ca. eine Stunde nach der Siegerehrung und dem offiziellen Ende des Turniers, sehr zur Erleichterung des Veranstalters!

Infos zum EC Neuried:

www.ec-neuried.de oder

Tel. 01578/

84 74 835

Dr. Ulrich

Schrader,

1. Vorsitzender

(Fotos:

EC Neuried)



(Foto re. oben): Die Dorfmeister 2021 (v.l.) Richard Probst, Lukas Bulka, Gerd Stücken, Jürgen Bayer und Ulrich Schrader, Vorsitzender des EC Neuried; Eine Kehre aus dem Endspiel; Gute Laune bei der Siegerehrung



Wirtschafts-Club Neuried

Neuer Vorstand startet mit „Summer Get-Together“

Nach den ersten Wochen im Amt hat der neue Vorstand des Wirtschaftsclub Neuried seine Mitglieder und interessierte BürgerInnen am Donnerstag, 22. Juli zu einem „Get-Together“ auf dem Marktplatz in Neuried eingeladen. Neben den WCNlern, NeuriederInnen, MitarbeiterInnen der lokalen Unternehmen folgten auch Bürgermeister und Mitglieder befreundeter Wirtschaftsclubs im Würmtal der Einladung. Besonders interessant waren Gespräche mit Selbständigen und Gewerbetreibenden aus oder in Neuried, die noch nicht Mitglied im Wirtschaftsclub sind. Wie kann der Wirtschaftsclub diese für sich gewinnen und mit noch mehr Power deren Interessen unterstützen? Gerade der persönliche Austausch bei einem kühlen Bier, Prosecco oder Schorle tat allen Anwesenden nach so vielen Videoformaten während der Corona-Zeit sichtbar gut. Bei bes-

tem Wetter, sommerlichen Temperaturen und Lounge-Musik im Hintergrund konnte Persönliches ausgetauscht und unternehmerische Themen vorangebracht werden. So kamen über mehrere Stunden des Nachmittags und Abends verteilt viele Menschen zusammen. Einige blieben länger, andere nur für einen kurzen Plausch.

Da der neue Vorstand um Wibke Paris und Davut Erdem derzeit auch die Themenfelder der nächsten Monate und 2022 absteckt, ist der weitere Input und Austausch mit derzeitigen und zukünftigen Mitgliedern des WCN besonders wichtig und sehr willkommen. So können Selbständige unterstützt, der Handel gefördert und Gewerbe besser in seinen Interessen vertreten werden.

Text und Foto: Peter Keyzers





Bündnis Zukunft Neuried e.V.

Bestes Team des Gemeinderats

Am 25. Juli 2021 war es endlich wieder soweit und die 7. Neurieder Dorfmeisterschaften im Stockschießen beim EC Neuried konnten ausgetragen werden. Bei schönstem Wetter und guter Stimmung unter allen Teilnehmern war auch das Team „Zukunft trifft Eisstock“ des



Das BZN-Team von 2021

BZN am Start. Alle Teams boten sich einen spannenden Kampf um die Plätze. Den Sieg konnten „Die Lederhosen“ für sich verbuchen. Unser Team, um unseren Finanzvorstand Manfred Ludwig, erkämpfte sich den 5. Rang. Noch vor den Teams aus dem Gemeinderat, den „Grünen Stieren“ (Platz 6), den „Roten Teufeln“ (Platz 7) und den „Schwarzen Löwen“ (Platz 9). Dazu herzlichen Glückwunsch an das BZN-Team und natürlich auch an alle anderen Teilnehmer. „Schee war's!“ und ein großes Dankeschön an den EC Neuried für die großartige Organisation und das gelungene Turnier. Wir freuen uns auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Zielen, Schieben, Jubeln“.

Aktuelle Informationen aus dem Gemeinderat sowie Termine und Veranstaltungen des BZN finden Sie in gewohnter Weise auf unserer Homepage www.mein-neuried.de.

Alexandre Schäfer (Bildrecht: EC Neuried

41



Maibaum Neuried e.V.

Noch ein Maibaum?

In den letzten Wochen wurde wieder gehobelt, geschliffen und gemalert bei den Mädels und Burschen vom Maibaum Neuried – noch ein Maibaum? Ja, tatsächlich hat eine kleine Gruppe von Helfern im Juli dieses Jahres schon den zweiten Maibaum hergerichtet. Allerdings nicht für Neuried. Der 9m lange Baum wurde im Auftrag erstellt. Seit kurzem steht das Stangal jetzt im Fritz und Karl, einer neuen Freizeit-Location mit Biergarten mitten in Schwabing.

Als die Anfrage der Betreiber von Fritz und Karl kam, einen Maibaum für die neue Location zu produzieren, wurde nicht lange darüber nachgehakt. Schnell war klar, dass man diesen Auftrag gerne erledigt. Auch der passende Baum war bald gefunden. Dann das übliche:

Fällen, aus dem Wald holen, hobeln, schleifen und blau-weiß streichen. Fertig war das Prachtstück. Auch die Halterung für den Baum kommt übrigens aus Neuried. Der Neurieder Schmied Jakob Heckel hat diesen produziert.

„Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern, die auch bei diesem Projekt wieder mit dabei waren“, sagt der Vorsitzende Felix Lechner. „Auch in der Stadt



kommt unsere Arbeit gut an – ‚ein wirklich schönes Stangal‘ wurde der Maibaum aus Neuried bei der Eröffnungsfeier in Schwabing von Vertretern der Brauerei gelobt.“

In diesem Sinne freut sich der gesamte Verein, dieses Jahr nicht nur in Neuried, sondern auch in der Stadt Freude mit seinem Brauchtum verbreitet zu haben. In Kürze werden wir im Rahmen eines Maibaum-Stammtisches, immer am letzten Mittwoch im Monat, auch mal einen Radlausflug

zum kleinen Bruder des Neurieder Maibaums nach Schwabing machen. Infos dazu kommen wie immer an die Mitglieder per Mail und auf unserer Website (www.maibaum-neuried.de) und Facebookseite.

*Pfia God! Euer Maibaum Neuried e.V.
Felix Lechner (Fotos: Maibaum Neuried e.V.)*



WIN – Wir in Neuried e.V.

Mitgliederversammlung

Auf unserer Mitgliederversammlung am 16.07.2021 wurden der Vorstand und die Schatzmeisterin entlastet. WIN bedankt sich bei allen Mitgliedern, die uns auch im zweiten „Corona“ Jahr die Treue gehalten haben.



WIN Mitgliederversammlung (Foto: Andreas Wenzel)

Soziales

Auch im vergangenen Quartal konnten wir bedürftigen Menschen in Neuried wieder schnell und unbürokratisch helfen. Wir möchten in dem Zusammenhang die gute Zusammenarbeit mit Andreas Kobza, Seniorenbeauftragter, und der Stark Stiftung hervorheben!

Integration

Mit großer Freude verkünden wir den Ausbil-



Geschafft! Drei der glücklichen Gesellen mit ihren Patinnen und Paten (Foto: Irene Hofer)

dungsabschluss von fünf unserer jungen Geflüchteten. Wir gratulieren den frisch gebackenen Gesellen ganz herzlich! Und ein dickes Dankeschön an die unermüdlichen Paten, die immer mit Rat und Tat zur Seite standen.

Die Kinder haben am meisten unter den Lockdowns gelitten. Für das neue Schuljahr suchen wir Lernpaten zur Unterstützung unseres engagierten Teams.

Stadtradeln Neuried 2021 vom 27.6. – 17.7.

3407 km hat das Team Bike2WIN dieses Jahr beim Stadtradeln erstrampelt! Damit landeten wir auf dem 4. Platz von insgesamt 11 aktiven Teams in Neuried.

Trotz zum Teil doch sehr misslichen Wetters hat es allen Spaß gemacht.



*Versch nau fspause
im
Schatten beim
Anradeln für
Bike2WIN
(Foto: Michael
Schiffers)*

Herzlichen Dank im Namen von WIN an alle Mit-
radelnde!

Benefizkonzert

16. Oktober: WIN Benefizkonzert mit dem Haid-
hauser Streichquartett in der Mehrzweckhalle,
Beginn um 19:30 Uhr - Wir wünschen uns sehr,
dass wir Ihnen einen schönen Abend bereiten
können.

Genießen Sie den Sommer und hoffentlich auf
ein Wiedersehen im Herbst! *Eva Kahle*



BUND Naturschutz in Bayern e.V., Ortsgruppe Würmtal-Nord

Neuer Vorstand

Am 17. Juli 2021 hat der Bund Naturschutz
in Bayern e.V., Ortsgruppe Würmtal-Nord einen
neuen Vorstand gewählt. Vor zwei Jahren
wurde die Ortsgruppe auf Initiative von Astrid
Pfeiffer und Dr. Caroline Geisler gegründet, da-
mals ging es in erster Linie um den Erhalt des
Waldes. Inzwischen sind weitere Kernthemen
hinzugekommen wie Biotopschutz, Amphibi-
enrettung, Müllvermeidung, die Mauersegler
und vieles mehr. Als erste Vorsitzende wurde
Hildburg Kraemer gewählt, Organisatorin der
Amphibienrettung im Würmtal und maßgeblich
beteiligt an der vergeblichen Rettung des Grä-
felfinger Schulwäldchens. Zweite Vorsitzende
ist Malwina Andrassy, die sich vor allem um die
Würmtaler Wälder kümmern wird. Für das Amt
der Schriftführerin stellte sich Angelika Lawo,
Gemeinderätin in Planegg, zur Verfügung. Als
Kassenwart fungiert weiterhin Phillip Pollems,
ebenfalls Planegger Gemeinderat. Die Pres-
se- und Öffentlichkeitsarbeit übernimmt Dorit

Zimmermann, aktives Mitglied des „Klima-
schutznetzwerk Würmtal“ und Initiatorin der
„Plastikpaten“. Sie engagiert sich vorrangig
für das Thema „Plastik- und Müllvermeidung“
und legt ihren Schwerpunkt auf gemeinde-
übergreifende Aktivitäten. Unterstützung be-
kommt der geschäftsführende Vorstand durch
vier Beisitzer: Dr. Caroline Geisler aus Neuried,
Dr. Barbara Gutmann aus Martinsried, den
Planegger Gemeinderat Peter von Schall-Riau-
cour und Martin Feldner, dritter Bürgermeister
von Gräfelfing.

Dorit Zimmermann (© Angelika Lawo)

Anlässlich des „world-clean-up-day 2021“
findet am Sonntag, 19. September 2021 von
10 - 12 Uhr ein gemeindeübergreifender
„Ramadama“ statt, organisiert von: BN, Orts-
gruppe Würmtal-Nord, und den Plastikpaten,
Treffpunkt in Neuried: Marktplatz, vor dem
Bücherschrank.



Der neue Vorstand „BUND Naturschutz in Bayern e.V., Ortsgr. Würmtal-Nord“.



CSU-Ortsverband Neuried

Jahreshauptversammlung 2021 mit Vorstandsneuwahlen

Marianne Hellhuber einstimmig als CSU-Vorsitzende bestätigt

Mit einem großen Vertrauensbeweis für die Vorsitzende und wenig Veränderungen im Vorstand gingen die Vorstandswahlen der CSU Neuried zu Ende. Im Neurieder Sportpark-Restaurant Molisana trafen sich die Mitglieder der CSU Neuried zur Jahreshauptversammlung. Ortsvorsitzende Marianne Hellhuber begrüßte die Mitglieder, besonders alle CSU-Gemeinderäte sowie Ernst Federl, Ehrmitglied der CSU Neuried. In ihrem Rechenschaftsbericht listete die Ortsvorsitzende die vielen Veranstaltungen auf, die im Jahr 2019 und vor allem im Kommunalwahlkampf bis zum März 2020 stattfanden. „Aufgrund der Corona-Pandemie konnten wir seit März 2020 keine Veranstaltung weder für unsere Mitglieder noch für die Öffentlichkeit abhalten“, berichtete Marianne Hellhuber. „Der Ortsvorstand der CSU hat aber intensiv in Videokonferenzen gearbeitet. Jetzt freuen

wir uns, dass wir uns wieder zu Stammtischen, Mitgliederversammlungen und öffentlichen Veranstaltungen treffen können.“

Bei den Vorstandswahlen entfielen alle Stimmen auf Marianne Hellhuber als Vorsitzende CSU Neuried. Wenig Veränderungen gab es im weiteren Ortsvorstand: zu den Stellvertretern zählt neben Prof. Paolo Brenner und Andreas Giese jetzt Peter Kellner. Zur Schatzmeisterin wurde wieder Silvia Kolb gewählt, als neue Digitalbeauftragte wurde Veronika Hellhuber in den Vorstand berufen. Als Beisitzer im Ortsvorstand der CSU wirken mit: Dr. Florian Forster, Brigitte Hohmann, Karin Horn-Müller, Sebastian Lehndorfer, Ernst Matschke, Michael Ofenbecher, Gabi Schönwälder und Dr. Michael Zimmermann.

„Mit dem großen Vertrauensbeweis der Mitglieder gehen wir jetzt mit Schwung in die Zukunft!“, fasste Marianne Hellhuber als wiedergewählte Ortsvorsitzende zum Ausklang der Jahreshauptversammlung der CSU Neuried zusammen.

*Marianne Hellhuber, Ortsvorsitzende und Gemeinderätin
(Bildrechte: Peter Kellner/CSU Neuried)*



Die einstimmig wieder gewählte CSU-Ortsvorsitzende Marianne Hellhuber wird von ihren Stellvertretern (von links) Peter Kellner, Dr. Paolo Brenner und Andreas Giese in der Parteilarbeit unterstützt.



Frauen-Union

Vorstand im Amt bestätigt

Während der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Frauen-Union Neuried wurde der gesamte Vorstand im Amt bestätigt, Gabi Schönwälder als erste Vorsitzende und Inge Potthast als deren Stellvertreterin. Auch die Schatzmeisterin Claudia Lechner, Schriftführerin Waltraud Neisberger und Beisitzerin Anja Mihm wurden erneut in ihre Ämtern gewählt.

In ihrem Rechenschaftsbericht gab Gabi Schönwälder einen Rückblick über die letzten beiden Jahre ab. Verschiedene Vorträge, u. a. der Vortrag mit der Freiwilligen Feuerwehr Neuried „Haushalt BRAND-gefährlich“, Ausflüge zur Bayerischen Landesausstellung nach Regensburg, und regelmäßige Themen- und Monatsstammtische fanden statt.

Gabi Schönwälder bedankte sich bei ihren Vorstandsmitgliedern sowie den Damen der Frauen-Union Neuried.

Corona-bedingt mussten im vergangenen Jahr die FU-Aktivitäten massiv eingeschränkt werden, leider konnten auch die monatlichen Stammtische nicht stattfinden.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Frauen-Union Neuried wurden Christine Müller, Anneliese Thaller und Beate Liessem-Zeiler geehrt. Seit 20 Jahren sind Marianne Bräumer und Theresia Pistner Mitglieder der FU-Neuried.

Ab Juli 2021 laden wieder um 19 Uhr an jedem 4. Donnerstag im Monat, zum Stammtisch ein.

Wie in den letzten Jahren findet er im Wirtshaus Lorber, bei schönem Wetter im Biergarten, statt. Wir unterhalten uns nicht nur über lokale und überregionale Politik - wir freuen uns auf ganz normale Gespräche. Und Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen!

*Gabi Schönwälder
(Foto: © FU Neuried)*



(von links): Marianne Hellhuber (CSU-Ortsvorsitzende), Claudia Lechner, Waltraud Neisberger, Gabi Schönwälder, Inge Potthast, Anja Mihm, Gerlinde Koch-Döringer (Kreisvorsitzende der Frauen-Union München-Land)

**Mach
mit!**

Mit einer Anzeige mittendrin – in der
NEURIEDER RATS^{ch}POST

Infos bei typeo: text@typeo.de oder unter Telefon 08102 / 987 87 89



OV Bündnis 90/Die Grünen

„Klimaschutz vor Ort“ – unser Dauerbrenner

Die Landtagsabgeordneten Claudia Köhler und Christian Hierneis zu Gast in Neuried

Wir freuen uns sehr, im August und September die beiden Grünen Landtagsabgeordneten Claudia Köhler und Christian Hierneis in Neuried begrüßen zu dürfen. Besonders, weil sich beide stark für den Klimaschutz und insbesondere für den Schutz des Bannwalds im Forst Kasten engagieren. „Klimaschutz vor Ort“, so lautet das Thema, über das Christian Hierneis am 7. September in Neuried referieren wird. Zu Beginn der Pandemie mussten wir seinen Vor-

trag im letzten Jahr leider kurzfristig absagen. Umso mehr freuen wir uns jetzt darauf! Claudia Köhler wird uns schon im August in Neuried besuchen. Details zu diesen und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.gruene-neuried.de und unten bei Terminen.

Ökostrom-Show im Biergarten

Viel gelernt haben die Teilnehmer*innen am 21. Juli bei unserem monatlichen Treffen „Mach mit - triff Grün“ über Öko-Strom.



„Mach mit – triff Grün“ bei wunderschönem Wetter im Biergarten vom Gasthaus Lorber

Im CO₂-Fußabdruck einer Person in Deutschland sind etwa zwei Tonnen des schädlichen Treibhausgases beim Stromverbrauch enthalten. Dabei ist hier die Verbesserung der persönlichen CO₂ Bilanz besonders einfach: Durch einen Wechsel zu einem Anbieter von Strom aus erneuerbaren Energien. Das ist einfach und meist nicht teurer als schmutziger Kohlestrom. Besonders sauberen Strom liefern Anbieter mit „Ökostrom plus“.

C. Pflästerer

Termine:

- Mittwoch, 18. August 2021 um 19.30 Uhr Gasthaus Lorber, Wintergarten:**
Vortrag von Peter Harnisch über seine spannende Radreise von München nach Teheran
- Samstag, jew. 13 – 15 Uhr: 21. August 2021: Spielplatz Ettalerstrasse und 11. September 2021:**
Festwiese Sportpark: Infogespräche am „Grünen Sofa“
- Dienstag, 7. September 2021 um 19 Uhr Gasthaus Lorber Wintergarten:**
„Klimaschutz vor Ort“ Vortrag mit Christian Hierneis, MdL und anschl. Gespräch
- Samstag, 18. September 2021 ab mittags in der Ortsmitte:** „Ortsmitte mal anders“ (Oma –Tag) mit verschiedenen Angeboten, kommen Sie vorbei und erleben Sie es!
- Samstag, 25. September 2021 von 10 – 12 Uhr am Marktplatz:** kostenloser Radl-Check Einzelheiten auf unserer Homepage unter: <https://gruene-neuried.de/>

Pfarrei St. Nikolaus und Evang.-Luth. Andreaskirche

Ökumenischer Waldgang

Einladung zum ökumenischen Waldgang am

18. September

Nachdem im letzten Jahr der traditionelle Waldgang Corona-bedingt abgesagt werden musste, hat sich dieses Jahr der Arbeitskreis Ehe und Familie der Pfarrei St. Nikolaus wieder mit Mitgliedern der evangelischen Andreaskirche zusammengesetzt und einen Waldgang vorbereitet. Die Pfarrgemeinden laden daher alle Interessierten, egal ob Groß oder Klein, zu einem gemeinsamen, rund zweistündigen Spaziergang durch den Forstenrieder Park ein.

Das Motto lautet dieses Jahr „Gemeinschaft leben und gestalten“. An fünf Stationen gibt es jeweils besinnliche Texte, Gebete und Lieder, die zum Nachdenken und gemeinschaftlichen Austausch anregen sollen.

Neu ist, dass es – entgegen der bisherigen Ankündigungen in den Pfarr- und Gemeindebriefen – keinen abschließenden Wortgottesdienst an der Achterlacke geben wird. Stattdessen erfolgt eine kurze Andacht bei der letzten Station. Im Anschluss daran geht es zum gemütlichen Ausklang in den Biergarten des Wirtshauses Lorber.

Treffpunkt ist am Samstag, 18. September um 10 Uhr am Ende des Parkplatzes „Pflanzen Ries“.

Bei starkem Regen entfällt der Waldgang. Weitere Informationen sind über die Pfarrbüros und Schaukästen der beiden Gemeinden erhältlich.

Stephan Schimpfle

47

Evang.-Luth. Andreaskirche

Kinder herzlich willkommen in der Andreaskirche!

Nach den Sommerferien gibt es in der Andreaskirche wieder regelmäßige Kindergottesdienste sonntags um 10 Uhr im Gemeindesaal. Es geht los mit einem Segnungsgottesdienst zum Schulanfang am 19. September.

Weitere Termine sind:

10. Oktober, 24. Oktober, 14. November, 28. November und 12. Dezember.

Am 3. Oktober um 10 Uhr feiern wir zum Erntedankfest einen Familiengottesdienst mit Tauferinnerung, begleitet vom Kinderprojektchor. Und wenn möglich wollen wir versuchen, in diesem Jahr wieder ein Krippenspiel auf die Beine zu stellen. Die Rollen dafür werden im November im Kindergottesdienst verteilt.

Leider können die evangelischen Gottesdienste in der Dorfkirche Neuried wegen der Corona-Bestimmungen noch nicht wieder aufgenommen werden.

Nähere Informationen gibt es auf unserer Homepage www.ev-andreaskirche.de. Es grüßen herzlich Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster und das Kindergottesdienstteam

Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster:

089/75 58 623

Pfarrer Johannes Schuster: 089/74 51 59 12

Pfarrerin Antonia Janßen: 089/31 83 92 70

Evang.-Luth. Andreaskirche, Walliser Str. 11, 81475 München (Fürstenried-West)

Martin Jäger

Jeden Tag das Mehr erleben.

**Ich habe
Allrad!**



**Vitara 1.4 Comfort
Allgrip Hybrid**

ab € 21.990,-¹

Listenpreis € ~~31.840,-~~



Way of Life!

- ALLGRIP Select ALLRAD-Antrieb • Rückfahrkamera
- Start/Stopp-Autom. • Sitheizung • Panor.-Glasschiebedach
- Audio-System (inkl. DAB+): Smartphone-Anb. inkl Bluetooth Freisprecheinr.
- Keyless Start • Klimaautomatik • Tempomat • u.v.m.

¹Endpreis für einen Suzuki Vitara 1.4 Comfort+ Allgrip Hybrid Kurzzulassung (95 kW I 129 PS I 6- Gang-Schaltgetr.) I Hubraum 1.373 ccm I Kraftstoffart Benzin): Innerstädtisch (langsam) 6,6l/100 km, Stadtrand (mittel) 5,4 l/100 km, Landstraße (schnell) 5,2 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,5 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 132 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

****** Dieses Fahrzeug wurde ausschließlich nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (WLTP), einem neuen Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Die strengeren Prüfbedingungen des WLTP sollen realitätsnähere Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte liefern. Das WLTP ersetzt das bisherige Prüfverfahren NEFZ seit dem 1. September 2018. Für dieses Fahrzeug liegen keine Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte nach NEFZ mehr vor. Auf Empfehlung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie vom 1. Januar 2021 sowie zu Ihrer Information haben wir für dieses Fahrzeug die Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte angegeben. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Werte keine Vergleichbarkeit mit den nach dem bisherigen NEFZ-Testzyklus gemessenen Werten anderer Fahrzeuge gewährleisten. Unter www.auto.suzuki.de/wltp erhalten Sie weitere Informationen über die hier angegebenen Werte nach dem WLTP-Prüfverfahren.

AUTO
SCHMID GmbH
www.auto-schmid-gmbh.de

85635 HÖHENKIRCHEN bei Ottobrunn
Sportplatzstraße 4 • Tel. 08102 / 89 58-265

81241 MÜNCHEN-PASING
Landsberger Str. 432 • Tel. 089 / 45 24 25-0

Neu bei Auto Schmid!



E-LEVEN
ELECTRIFY YOUR DRIVE

Profitieren Sie von bis zu 25% e-Mobil Förderung
von der Stadt München (max. 1000 EUR)

